Familienwegweiser



Kassel documenta Stadt





Grußwort

Liebe Eltern,

Familienfreundlichkeit gehört zu den wichtigen gesellschaftlichen Anliegen unserer Zeit und ist damit auch eine zentrale kommunale Aufgabe. In der Stadt Kassel gibt es viele engagierte Menschen und Institutionen, die daran arbeiten, unsere Stadt familienfreundlich zu gestalten. Wichtig ist, dass Eltern und Kinder sich in Kassel wohlfühlen und gerne hier leben. Dazu gehört, dass sie ein gutes Bildungsangebot und ein familiengerechtes Wohnumfeld vorfinden. Auch ein breites Unterstützungsnetz im Bereich der Kinderbetreuung und bei Problemen in der Familie sind für eine familienfreundliche Stadt unerlässlich. Darüber hinaus sind für Familien attraktive und vielseitige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Naherholung wichtige Faktoren für eine gute Lebensqualität. Viele dieser Kriterien sind in Kassel erfüllt. Kassel hält mit 55 Schulen ein vielfältiges Schulangebot bereit. Insgesamt über 100 Kindertagesstätten bieten Betreuungsangebote für Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren. Das erleichtert den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur im Kindergartenalter, sondern auch, wenn die Kinder in die Schule gehen. Rund ein Drittel der Kinderbetreuungsplätze wird in städtischen Kindertageseinrichtungen vorgehalten und zwei Drittel über Angebote freier Träger. Das sichert Familien Wahlmöglichkeiten und durch die hohe Einrichtungsdichte ist der Grundsatz "Kurze Beine – kurze Wege" in allen Kasseler Stadtteilen erfüllt. Abgerundet und ergänzt wird dieses Angebot über Tagesmütter und -väter, die über den Fachdienst Kindertagespflege des Jugendamtes qualifiziert und bei Bedarf vermittelt werden können.

Auch die umfangreichen Angebote im Bereich der Kinderkultur erfreuen sich einer großen Nachfrage bei Kindern und Familien und sind bundesweit vorbildlich. Kinder machen viel Freude, aber es ist auch nicht immer einfach Eltern zu sein. Für viele Fragen und Probleme rund um das Thema Kinder und Familie gibt es in Kassel Einrichtungen, die Information und Unterstützung bieten. Der vorliegende



Familienwegweiser, der gemeinsam mit dem Kasseler Bündnis für Familie erstellt wurde, will Eltern eine erste Orientierung über das umfangreiche Angebot für Familien in Kassel bieten.

Aur Jank

Anne lanz

Dezernentin für Jugend, Schule, Frauen und Gesundheit der Stadt Kassel

Inhaltsverzeichnis

Grußwort		1
1	Eltern werden	4
2	Familienbildungsstätten, Familienzentren und Mehrgenerationenhaus, Nachbarschaftshilfe	10
3	Beratung und Unterstützung in besonderen Lebenslagen	16
4	Beruf und Wiedereinstieg	28
5	Finanzen	34
6	Bildung und Betreuung – in Kassel selbstverständlich	42
7	Freizeit, Sport und Kultur	50





8 Gesu	undheit	63
9 Begl	leitung bis ins hohe Alter	67
10 SOS	5 – die wichtigsten Telefonnummern im Überblick	72
Branchenverzeichnis		76
Impressi	um	76







1 Eltern werden

Die Geburt eines Kindes ist immer ein einzigartiges Ereignis, verbunden mit neuen Herausforderungen und der Hoffnung auf eine gute Entwicklung des Kindes. Wer gut informiert und vorbereitet ist, kann sich neuen Anforderungen positiv stellen.

1.1 Willkommen von Anfang an

Die Gesundheit von Kindern liegt der Stadt Kassel besonders am Herzen. Die familienfreundliche Stadt Kassel möchte zur gesunden Entwicklung der Kinder beitragen und unterstützt werdende Eltern mit einem Informationspaket, das über die Gynäkologen(inn)en oder Hebammen an die Schwangeren ausgegeben wird.

Erstgeborene Kinder und ihre Eltern werden mit einem Hausbesuch durch eine Familienhebamme, Familiengesundheitskinderkrankenpflegerin oder Arzthelferin sowie einem Willkommenspaket begrüßt.

Dieses enthält einen Informationsordner mit vielen wertvollen Tipps für junge Familien in Kassel. Die Hausbesucherinnen freuen sich auf Ihre Fragen und sind Ihnen gern behilflich,



Die Stiftung Hessisches Waisenhaus zu Kassel 1690 ist als gemeinnützige Förderin der Jugendhilfe im Regierungsbezirk Kassel Trägerin folgender Einrichtungen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen:

KINDERTAGESSTÄTTE
UNTERNEUSTADT

Bettenhäuser Straße 18, 34123 Kassel www.kitaunterneustadt.de Telefon 05 61/95 38-900

HORT UNTERNEUSTADT

Leipziger Straße 13, 34125 Kassel www.hort-unterneustadt-kassel.de Telefon 05 61/5 74 37 82 und Ysenburgstraße 2A, 34125 Kassel www.hort-ysenbunt-kassel.de





unterstützende Ansprechpartner für Ihre Fragen und Probleme zu vermitteln. Selbstverständlich ist der Besuch ein unverbindliches Angebot und findet nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

Familien, die das zweite, dritte oder ein weiteres Kind bekommen haben, erhalten das Begrüßungspaket über den Fahrradkurierdienst Velo-Kurier. Die aktuelle Version aller Informationen ist auch jederzeit auf der Internetseite des Gesundheitsamtes Region Kassel abrufbar. Ein Klick der Antworten auf viele Fragen gibt!

Weitere Informationen:

Gesundheitsamt Region Kassel

Wilhelmshöher Allee 19 – 21 Telefon: 0561 1003-1940

Internet: www.gesundheitsamt-kassel.de

1.2 Anmeldung einer Geburt im Standesamt Kassel

Zuständig für die Beurkundung einer Geburt ist das Standesamt Kassel, wenn ein Kind im Stadtgebiet Kassel geboren wurde. Die Geburt eines Kindes muss innerhalb einer Woche dem Standesamt angezeigt werden. In Kooperation mit dem Klinikum Kassel und den Diakonissen-Kliniken wird die Anzeige der Geburt von der Klinik übernommen. Reichen Sie dafür die für die Beurkundung einer Geburt nötigen Dokumente bei der Klinikverwaltung ein.

Welchen Namen soll mein Kind erhalten?

Der Familienname des Kindes ergibt sich aus dem Ehenamen der Eltern. Führen die Eltern keinen gemeinsamen Ehenamen, steht ihnen aber die elterliche Sorge gemeinsam zu, so bestimmen sie gemeinsam den Geburtsnamen des Kindes. Sie können hierbei zwischen den Familiennamen des Vaters und der Mutter wählen. Die Namensbestimmung gilt auch für weitere Kinder. Führen die Eltern keinen gemeinsamen

Ehenamen und steht auch die elterliche Sorge nur einem von ihnen zu, so erhält das Kind den Familiennamen dieses sorgeberechtigten Elternteils. Dieser kann aber dem Kind den Familiennamen des nichtsorgeberechtigten Elternteils erteilen. Die Mutter kann jedoch dem Kind den Familiennamen des nicht sorgeberechtigten Vaters erteilen, allerdings müssen hierfür beide Elternteile im Standesamt persönlich gegenüber dem Standesbeamten oder der Standesbeamtin eine Erklärung unterschreiben.

Notwendige Unterlagen:

Verheiratete Paare

Personalausweise und Geburtsurkunden der Eltern, eine Eheurkunde bzw. eine Heiratsurkunde, wenn die Eheschließung im Ausland war.

Nichtverheiratete Paare

Personalausweis und Geburtsurkunde der Mutter.

Soll der Vater des Kindes mit in die Urkunden des Kindes als Elternteil aufgenommen werden:

Personalausweis und Geburtsurkunde des Vaters, Vaterschaftsanerkennung und Zustimmung der Mutter (z. B. beim Jugendamt), evtl. Sorgerechtsnachweis über ein gemeinsames Sorgerecht für das Kind (erhältlich beim Jugendamt oder einem Notar).

Lassen Sie sich vor der Geburt beraten, welche Vor- und Nachteile für das Sorgerecht entstehen können!

Nichtverheiratete Paare, bei denen ein Elternteil geschieden ist - siehe "Nichtverheiratete Paare" und zusätzlich: aktuelle Eheurkunde der geschiedenen Ehe mit Eintragung der Scheidung oder aktueller Auszug aus dem Eheregister mit Auflösungsvermerk. Es wird immer die Geburtsanzeige benötigt, welche vom Krankenhaus oder von einer Hebamme ausgestellt wird. Beide Elternteile (ohne Vaterschaftsanerkennung nur die Mutter) bestimmen schriftlich für das Kind einen oder mehrere Vornamen. Ein entsprechender Vordruck wird Ihnen von der Klinik ausgehändigt.

Ansprechpartner für weitere Fragen:

Standesamt im Rathaus

Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-3163, -3194, -3161, -3149

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 08.30-12.30 Uhr

Μi 08.30-12.30 und 14.00-17.30 Uhr

1.3 Schwangerschaftsberatungsstellen

Schwangerschaftsberatungsstellen bieten:

- Beratung bei Ängsten und Sorgen
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- · Beratung nach der Geburt
- Informationen über finanzielle und soziale Hilfen

und Beratung zu:

- Mutter/Vater Eltern Familie werden
- Mutter/Vater-Kind-Gruppen
- · Sexualität und Verhütung
- Paarberatung

Befinden Sie sich in einer persönlichen Notsituation und es fehlt Ihnen das Geld, um die Erstausstattung für Ihr Baby anzuschaffen, den Haushalt weiter zu führen, die Wohnung und Einrichtung sowie die Betreuung des Kleinkindes zu sichern?



Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de



Kindertagespflege

Es gibt ergänzende finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Schnell und unbürokratisch hilft die Bundesstiftung "Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens". Die Antragstellung erfolgt bei den Beratungsstellen hier in Kassel, Sie müssen den Antrag vor der Geburt stellen. Die Beratungsstellen behandeln Ihren Antrag vertraulich. Sie können Ihnen auch weitere Beratung in Ihrer Notlage bieten. Sie kennen weitere Hilfeangebote in der Stadt und überlegen mit Ihnen zusammen die für Sie möglichen Wege der Unterstützung.

Alles Wissenswerte auch über:

http://www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de/

AKGG Beratungszentrum

Weißenburgstraße 7, 34117 Kassel

Telefon: 0561 8164444

Internet: www.akgg-beratungszentrum.de

 $Of fene \ Sprechzeiten/Terminvergabe:$

Mo. 15.00–18.00 Uhr
Di., Do., Fr. 09.00–11.00 Uhr
Mi. 13.00–16.00 Uhr
Sa. 10.00–12.00 Uhr

Beratung auch in türkischer, russischer und spanischer

Sprache



Kindertagespflege

Beratungsstelle Bewusste Elternschaft

Holländische Straße 198, 34127 Kassel

Telefon: 0561 895377 Internet: www.bbe-kassel.de

Offene Sprechzeiten u. Terminvergabe: Mo., Do. 15.00–18.00 Uhr

Di., Mi., Fr. 09.00–12.00 Uhr

Diakonisches Werk Kassel – Psychologische Beratungsstelle

Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel

Telefon: 0561 709474-250 Internet: www.dw-kassel.de Termine nach Vereinbarung

Schwangerenberatung

Beratung für werdende Eltern, finanzielle Hilfe in der Schwangerschaft (Bundesstiftung Mutter und Kind) Schwimmen für Schwangere



Mo., Do. 14–18 Uhr; Di., Mi., Fr. 9–12 Uhr Holländische Straße 198, 34127 Kassel Tel.: 89 53 77 · www.bbe-kassel.de

pro familia – Beratungszentrum Kassel

Breitscheidstraße 7. 34119 Kassel

Telefon: 0561 7661925-0 Internet: www.profamilia.de

Offene Sprechzeiten u. Terminvergabe: Di. 17.00-19.00 Uhr u. Fr. 10.00-12.00 Uhr

Sozialdienst katholischer Frauen

Die Freiheit 2, 34117 Kassel Telefon: 0561 7004-236 Internet: www.skf-kassel.de

Offene Sprechzeiten u. Terminvergabe:

Mo., Do. 10.00-12.00 Uhr,

Di. 15.00-18.00 Uhr und Fr. 9.00-12.00 Uhr

1.4 Hilfe für Eltern mit Babys und Kleinkindern -**Babysprechstunde**

Für Eltern, die Schwierigkeiten haben, eine Beziehung zu ihrem Kind aufzubauen, die sich Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes machen, deren Babys oder Kleinkinder sich auffällig verhalten, gibt es Unterstützung. Professionelle Hilfe finden Sie auch bei sogenannten "Schreibabys", die Eltern schnell an die Grenzen ihrer Kräfte bringen.

lakchos Kindergenesungshaus

Ihr Kind ist krank oder noch erholungsbedürftig? Sie haben keine Möglichkeit, länger zu Hause zu bleiben? Wir pflegen Ihr Kind gesund!

Wir betreuen Kinder (1,5 bis 14 Jahren) wochentags von 7-17 Uhr.



lakchos Kindergenesungshaus Ludwig-Erhard-Str. 34 34131 Kassel Tel.: 314 9 714; info@gzm-kassel.de

kafa – Kasseler Familienberatungszentrum für Kinder. Jugendliche und Familien e. V.

Hinter der Komödie 17, 34117 Kassel

Telefon: 0561 784490

Internet: www.familienberatungszentrum.de

Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und

Psychotherapie

Ansprechpartnerin: Frau Jutta Henning

(Fachärztin f. Kinderheilkunde, Psychotherapeutin)

Herkulesstraße 111, 34119 Kassel Internet: www.vitos-kurhessen.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

24-stündige ärztliche Bereitschaft Telefon: 0561 31006-0

Dr. med. Thomas Ziegler

Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Arzt für Psychotherapeutische Medizin

Teichstraße 24, 34130 Kassel Telefon: 0561 2076674

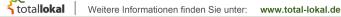
Babysittervermittlung

Der Deutsche Kinderschutzbund vermittelt Ihnen bei Bedarf einen Babysitter. Nähere Informationen erhalten Sie bei:

DKSB OV Kassel e. V., Maite von Eick

Telefon: 0561 8905514 oder 0160 92390761 E-Mail: elternkurse@kinderschutzbund-kassel.de

Bei der kath. Familienbildungsstätte können sie eine Liste der zertifizierten Kursteilnehmer/-innen der letzten Babysitterkurse bekommen.







Betreutes Wohnen und Hilfen zur Erziehung für Menschen mit geistiger Behinderung

oder Beeinträchtigungen

Wir unterstützen Menschen in der selbständigen Lebensführung in ihrer eigenen Wohnung im Wohnhaus »Grüner Weg« oder in der Stadt Kassel. Eltern geben wir Hilfen bei der Erziehung, der Förderung und bei der Gestaltung des Tagesablaufes mit ihren Kindern.

Beratung und Anmeldung: Arbeiter-Samariter-Bund Gesellschaft für soziale Einrichtungen Hessen mbH Grüner Weg 18 · 34117 Kassel · Tel. (05 61) 2086600 email: info@asb-gse-hessen.de





Seit mehr als 60 Jahren unterstützen wir erfolgreich Familien!

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite www.familienberatungszentrum.de. lassen Sie sich Informationen über unsere Angebote unter info@familienberatungszentrum.de zukommen oder rufen Sie uns gleich an: 05 61/78 449-0.



Familienbildungsstätten, Familienzentren und Mehrgenerationenhaus, Nachbarschaftshilfe

2.1 Familienbildungsstätten in Kassel

In Familienbildungsstätten finden Sie

- Menschen in ähnlichen Lebenssituationen.
- Impulse für den Alltag mit Kind
- ein offenes Ohr für alle Fragen und Probleme

Die Kurse, Treffpunkte und Einzelveranstaltungen der Kasseler Familienbildungsstätten sind in einem Programm aufgeführt, das Sie bei der jeweiligen Familienbildungsstätte erhalten oder auf den Webseiten nachlesen können.

Evangelische Familienbildungsstätte Bildung-Begleitung-Beratung-Begegnung

Angebote zu den Themenfeldern

- Erziehungs- und Elternfragen
- · Begegnung und Kultur
- · Gesundheit und Bewegung
- Kreatives und Mode
- Nach der Lebensmitte

Evangelische Familienbildungsstätte

Katharina-von-Bora-Haus Hupfeldstraße 21, 34121 Kassel

Telefon: 0561 15367 E-Mail: fbs.kassel@ekkw.de Internet: www.ev-fbs-kassel.de

Katholische Familienbildungsstätte Kassel

Hier finden Sie Beratung und Unterstützung zu folgenden Themen:

- Leben mit Kindern
- Mensch und Gesellschaft
- · Gesundheit und Bewegung
- · Mode, Nähen und Textilgestaltung
- Werken und hildnerisches Gestalten.
- · Gesundheit und Ernährung

Katholische Familienbildungsstätte Kassel im Regionalhaus **Adolph Kolping**

Die Freiheit 2, 34117 Kassel Telefon: 0561 7004-111 E-Mail: info@fbs-kassel.de Internet: www.fbs-kassel.de

2.2 Familienzentren in Kassel

Sie möchten Kontakt zu anderen Eltern aufbauen und interessieren sich für Eltern-Kind-Angebote? Sie wissen nicht, an wen Sie sich wenden sollen, bei Fragen und Problemen rund um Elternschaft, Familie, Beruf? Dann finden Sie in den Familienzentren in Kassel sicher das passende Angebot. Die Aufgabe von Familienzentren ist es, Familien ganzheitlich und wohnungsnah in ihrem jeweiligen Lebenszusammenhang zu unterstützen. Das Hessische Sozialministerium fördert die Etablierung von Familienzentren in Hessen. In der Stadt Kassel gibt es sechs Familienzentren.



Familienzentrum Nordstadt

Struthbachweg 23, 34127 Kassel

Telefon: 0561 9209089

E-Mail: nordstadt@familienberatungszentrum.de Internet: www.familienberatungszentrum.de

Familienzentrum Rothenditmold

Siemensstraße 1

Deutscher Kinderschutzbund OV Kassel e. V.

Vor dem Forst 12, 34130 Kassel

Telefon: 0561 68226 Telefax: 0561 5218673

E-Mail: verwaltung@kinderschutzbund-kassel.de

Internet: www.kinderschutzbund-kassel.de

Evangelisches Familienzentrum Wehlheiden

Evangelische Familienbildungsstätte Anlaufstelle für ältere Menschen

Katharina-von-Bora-Haus, Hupfeldstraße 21, 34121 Kassel

Telefon: 0561 15367 Telefax: 0561 9705580

E-Mail fbs.kassel@ekkw.de, Internet: www.ev-fbs-kassel.de

Familienkompetenzzentrum Kita Wehlheiden

Wehlheiderstraße 8, 34121 Kassel

Telefon: 0561 26723 Telefax: 0561 92002352

E-Mail: kita-wehlheiden@akgg.de

Familientreff Oberzwehren

Theodor-Haubach-Straße 8, 34132 Kassel

Telefon: 0561 920 620 20 Telefax: 0561 920 116 59

E-Mail: info@familientreff-oberzwehren.de Internet: www.frauentreff-brueckenhof.de

Heilhaus Kassel gemeinnützige GmbH Familienzentrum Rothenditmold

Brandaustraße 10, 34127 Kassel Telefon: 0561 98 326-152 Telefax: 0561 98 326-126

E-Mail: jugendhilfe@heilhaus.org

Internet: www.heilhaus.org

2008 wählte das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend das Heilhaus als Mehrgenerationenhaus für Kassel aus. Das bundesweite Aktionsprogramm "Mehrgenerationenhäuser" unterstützt zeitgemäße Formen des sozialen Miteinanders, die das Prinzip der Großfamilie in die moderne Gesellschaft übertragen. Geburt, Leben, Sterben unter einem Dach – Das Mehrgenerationenhaus Heilhaus steht Menschen in allen Phasen des Lebens offen und bietet Raum für die Gemeinschaft von Jung und Alt.



Mehr Generationen Haus



- Hebammenpraxis
- Beratungsstelle f\u00fcr Gesundung und Heilung
- Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Kindergemeinschaft
- Kinder- und Jugendhilfe
- Berufsorientierung

- Familienentlastende Dienste
- Cafeteria, Mittagstisch
- Kulinarische Abende, Erzählcafé
- Seminare, Supervision
- Ambulanter Pflegedienst
- Aufenthalte zur Pflege, Sterbebegleitung

MEHRGENERATIONENHAUS UND FAMILIENZENTRUM HEILHAUS Brandaustr. 10 34127 Kassel Tel. 05 61 / 9 83 260 www.heilhaus.org

11

2.3 Nachbarschaftshilfe

Hand in Hand e. V. Nachbarschaftshilfeverein der Vereinigten Wohnstätten 1889 eG

Sie suchen eine "Leih-Oma"? Sie möchten eine Krabbelgruppe organisieren? Sie suchen Eltern, mit denen Sie sich über Erziehungsfragen austauschen können? Ihr Kind benötigt Hilfe bei den Hausaufgaben?

Der Verein unterstützt selbstorganisierte Aktivitäten der Bewohner/innen im Quartier. Ehrenamtliche in der Nachbarschaftshilfe werden von sozialpädagogischen Fachkräften begleitet.

Nachbarschaftstreff Fasanenhof

Mörikestraße 1, 34125 Kassel

Walburga Wissing

Telefon: 0561 9705665

E-Mail: fasanenhof@handinhand-kassel.de

Nachbarschaftstreff Kirchditmold

Zentgrafenstraße 86, 34130 Kassel

Elke Endlich

Telefon: 0561 9705666

E-Mail: kirchditmold@handinhand-kassel.de

Nachbarschaftstreff Vorderer Westen

Samuel Beckett Anlage 12, 34119 Kassel

Bärbel Praßer

Telefon: 0561 2876276

E-Mail: west@handinhand-kassel.de

Nachbarschaftstreff Südstadt

Menzelstraße 14, 34121 Kassel

Heike Scheutzel

Telefon: 0561 93719007

E-Mail: suedstadt@handinhand-kassel.de





Unterstützung für psychisch kranke Menschen in Stadt und Landkreis Kassel

- Ambulantes Betreutes Wohnen
- **Tagesstätten**
- Sozialpädagogische Familienhilfe
 - Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern



Liemeckestr. 3, 34466 Wolfhagen, Tel.: (05692)9869-0 info@emstaler-verein.de, www.emstaler-verein.de



Klinik Bad Wilhelmshöhe

Wenn die Kinderseele krank ist – dann helfen wir!

Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe – Psychotherapie und Psychosomatik

Tel. 0561 - 3 10 06 - 0 | Ambulanz Tel. 0561 - 3 10 06 - 111



Fin Unternehmen des LWVHessen .



Damit ein suchtmittelfreies Leben gelingt

Drogenhilfe Nordhessen e. V.

Glockenbruchweg 80 · 34134 Kassel (05 61) 7 39 50 39 info@drogenhilfe.com www.drogenhilfe.com

LUDWIG-NOLL-VEREIN

für psychosoziale Hilfe e. V. Psychosoziales Zentrum



- Beratung und Angebote der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle
- Betreutes Wohnen Wohngemeinschaften oder Einzelwohnen
- -Tagesstätte

Frankfurter Str. 209 | 34134 Kassel

E-Mail: ludwignollverein@t-online.de Tel.: 0561 209860 | Fax: 0561 2098630 | Internet: www.ludwig-noll-verein.de



FamoS - Familien ohne Sorgen

Lust was mit Familien zu machen? Zum Beispiel ...

- ... mit kleinen Kindern auf den Spielplatz gehen.
- mit Familien die Kasseler Museen entdecken
- ... Schulkindern bei den Hausaufgaben helfen.
- ... mal gemeinsam ein leckeres Süppchen kochen.
- ... mit dem Rad durchs Fuldatal fahren ...
- ... dann schauen Sie mal bei FamoS vorbei.

FamoS - Familien ohne Sorgen ist ein Projekt, das die Ziele von "Familienfreundliches Kassel" umsetzt. Informieren, vernetzen, sich engagieren dafür steht das Kooperationsprojekt von Freiwillig in Kassel, GWG und Kasseler Familienberatungszentrum. Gemäß dem Sprichwort, dass es ein ganzes Dorf braucht, um ein Kind zu erziehen, wollen hier engagierte Menschen der Stadtgesellschaft Familien unterstützen, die ein soziales Netzwerk vermissen.

FamoS vermittelt Patenschaften. FamoS organisiert Kindergruppen. FamoS baut Verbindungen auf.

Freiwillig in Kassel! e. V. c/o Freiwilligen Zentrum Kassel

Spohrstraße 5, 34117 Kassel

Telefon: 0561 102425 Telefax: 0561 7398679

Internet: www.freiwillig-in-kassel.de

Hafen 17 – Treff für Kinder im Nachbarschaftszentrum Unterneustadt

- gesundes und regelmäßiges Mittagessen
- Kochkurse für Kinder und Eltern

- · Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe
- Freizeitgestaltung und Kultur
- Bewegungs- und Freizeitangebote für Kinder

Senioren - und Nachbarschaftszentrum Unterneustadt

Hafenstraße 17. 34125 Kassel Telefon: 0561 50699950

E-Mail: claudia.alsenz@dw-kassel.de

Internet: www.dw-kassel.de/hilfsangebote/interkulturelles-lernen-sprache-kultur-umwelt/

hafen-17-treff-fuer-kinder/

Frauentreff Brückenhof

Die Angebote richten sich vorwiegend an die Bewohnerinnen der Brückenhofsiedlung, Mattenberg und der angrenzenden Stadtteile:

- Freizeit- und Kulturangebote für Familien
- offene Treffs für Frauen und Mädchen
- Spiel- und Freizeitangebote für Kinder und junge Mädchen
- Bildungs- und Beratungsangebote, Kinderbetreuung während der Kurse
- Unterstützung bei beruflicher Orientierung/Ausbildung
- Standort der Bildungsberatung vom Hessen-Campus
- Beratung und Unterstützung für Migrantinnen

Bürozeiten: montags bis donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Frauentreff Brückenhof

Verein zur Förderung stadtteilbezogener Frauenbildung e. V. Brückenhofstraße 84, 34132 Kassel

Telefon: 0561 408388

E-Mail: info@frauentreff-brueckenhof.de Internet: www.frauentreff-brueckenhof.de







FSJ BFD FÖJ WELTWEI Lessingstraße 13 34119 Kassel

Tel.: 0561 - 109 91 - 50 Fax: 0561 - 109 91 - 68

E-Mail: zffz@ekkw.de

www.ev-freiwilligendienste-hessen.de

Freiwilligendienst – das bringt was!

JH: Was ist für dich, Peter, das Wichtigste, was Freiwilligendienst bringt? PS: Für zwölf Monate etwas Praktisches machen, professionelle Kolleglnnen in ihrer Arbeit unterstützen, Einblick in eine fremde Arbeitswelt bekommen, sich selbst ausprobieren und neue Kompetenzen erwerben. Schule, Ausbildung und Studium verlangen von jungen Menschen einen Plan, was sie wollen und wie es weitergehen soll. Das heißt auch sich Zeit nehmen für anstehende Entscheidungen in der Berufswahl.

JH: Viele Berufe öffnen die Tür für neue Erfahrungen und geben eine Orientierung für die eigenen Entscheidungen. Unterstützt werden die Freiwilligen durch begleitende Seminare und Gespräche. Für Taschengeld, Verpflegungs- und Fahrtkostenzuschuss ist gesorgt, ebenso für die Sozialversicherung. Am Ende steht allen ein Zeugnis zu.

PS: Wir bieten beide ganz verschiedene Freiwilligendienste an, im In- und Ausland. Ihr habt den Ökologischen Freiwilligendienst beispielsweise mit Wildpark, Biohof oder Museum. Unser Schwerpunkt liegt auf Kindertagesstätten, Schulen, Jugendeinrichtungen, in persönlicher Assistenz, Seniorenheimen sowie Büro- und Hausmeistertätigkeiten. Bei euch als kirchlich-diakonischer Träger gibt es dafür Stellen in Kirchengemeinden. JH: Wir setzen darauf, dass Freiwillige nach dem Jahr sagen: Diesen Beruf will ich lernen, eine Ausbildung, ein Studium dafür anfangen. Wir werben damit auch: Bei Kirche und Diakonie kannst du eine Lebensaufgabe

PS: Wichtig ist eine ausführliche individuelle Beratung im persönlichen Gespräch. Bei der richtigen Auswahl beraten wir gründlich und begleiten die Entscheidung.

JH: Was heißt eigentlich Sozialer Friedensdienst?

entdecken.

PS: Es bedeutet, sich in unserer Gesellschaft zu engagieren, gesellschaftliches Leben mitzugestalten. Für viele Freiwillige ist es wichtig, dass der sfd keine Vorbedingungen stellt. Seit 30 Jahren leistet der sfd mit seinen Freiwilligen aktive soziale Friedensarbeit.

JH: Bei uns kann auch jede/r einen Freiwilligendienst machen. Wir stellen keine Bedingungen, was Religion, Herkunft oder Schulnoten angeht. Interessierte sollten Respekt vor dem christlichen Glauben haben. In den Seminaren gibt es Angebote wie Morgengebet, Abendsegen oder Tageseinstieg.

PS: Mit dem Bundesfreiwilligendienst können Menschen über 27 Jahre am Freiwilligendienst teilnehmen. Das ist neu. Für diese Menschen sucht der sfd Einrichtungen, um mögliche Arbeitsfelder zu erschließen.

JH: Bei uns sind 24 Menschen über 27 im Einsatz und es werden mehr. Gut ist, dass man ab 20 bis zu 40 Stunden selbst wählen kann.

PS: 50 Jahre gibt es jetzt das gesetzlich geregelte Freiwillige Soziale Jahr. Ein Grund zum Feiern.

JH: Wir feiern doppelt, mit euch die 50 Jahre, in Kirche und Diakonie aber schon 60 Jahre. Es fing alles mit dem Diakonischen Jahr in 1954 an.

Peter Schubart leitet als Pädagoge die Freiwilligendienste im Inland beim Sozialen Friedensdienst (sfd) in der Annastr. 11, Kassel.

Jens Haupt leitet die Evangelischen Freiwilligendienste Diakonie Hessen, in Kassel zu finden in der Lesssingstr. 13.



Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de



Orangerie in der Karlsaue, Foto: digitale-welt.de



Beleuchtete Wasserkünste - Aquädukt, Foto: digitalfoto-welt.de

3 Beratung und Unterstützung in besonderen Lebenslagen

3.1 Unterstützung durch das Jugendamt der Stadt Kassel

Das Jugendamt arbeitet mit dem Ziel, Eltern und junge Menschen zu unterstützen, die Beziehung zwischen ihnen zu stärken, Lösungen bei Konflikten zu erarbeiten und für den Erhalt der Familie zu sorgen.

Die Fachkräfte des Jugendamtes in den Stadtteilbezirken sind zuständig für:

- Beratung bei Erziehungsproblemen
- · Hilfen bei Trennung und Scheidung
- · Hilfen zur Erziehung
- · Schutz von Kindern und Jugendlichen

Die Fachkräfte der Jugendgerichtshilfe sind zuständig für:

- straffällig gewordene junge Menschen und deren Erziehungsberechtigte
- · Vertretung junger Menschen vor Gericht

Die Fachkräfte der Wirtschaftlichen Jugendhilfe sind zuständig für:

• die finanzielle Abwicklung der Hilfen zur Erziehung

Allgemeine Soziale Dienste (ASD) des Jugendamtes der Stadt Kassel

Kurt-Schumacher-Straße 27 (Hauptstelle) und 29 A (Nordstadt), 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-5301

3.2 Erziehungs- und Familienberatung

Erziehungs- und Familienberatungsstellen unterstützen Eltern bei Fragen rund um das Leben mit Kindern, bei Problemen in der Partnerschaft und bei Erziehungsschwierigkeiten. Die Beratungen sind kostenlos und die Berater/-innen unterliegen der Schweigepflicht.

Kafa - Kasseler Familienberatungszentrum e. V.

Hinter der Komödie 17, 34117 Kassel

Telefon: 0561 78449-0 Telefax: 0561 78449-21

Außenstelle Waldau: Kasseler Straße 35, 34123 Kassel

Telefon: 0561 55771

E-Mail: info@familienberatungszentrum.de Internet: www.familienberatungszentrum.de



Familienberatungszentrum Nordstadt Erziehungsberatungsstelle Struthbachweg 23, 34127 Kassel

Telefon: 0561 9209089

Telefon: 0561 70974250

Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werks Kassel Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel Beratungsstelle für Eltern und Kinder des Kinderschutzbundes

Siemensstraße 1, 34127 Kassel

Telefon: 0561 899852

Beratungszentrum für türkische Mädchen, Frauen und Familien Weißenburgstraße 7, 34117 Kassel

Sprechzeiten: Mo. und Do. 13.00-15.00 Uhr

Telefon: 0561 103671

Angebote:

Kinderschutzhaus Familienzentrum Rothenditmold

Beratungsstelle für Kinder und Eltern Siemensstraße 1, 34127 Kassel Telefon 0561/899 852





Deutscher Kinderschutzbund OV Kassel e.V. www.kinderschutzbund-kassel.de

Geschäftsstelle: Vor dem Forst 12, 34130 Kassel

Tel.: 0561 68226

Jede Familie kommt im Laufe ihres Zusammenlebens in schwierige Situationen. Keiner muss mit seinen Problemen allein fertig werden. Bei uns finden Sie Unterstützung:

Hilfen für Familien

Ambulante Erziehungshilfen z.B.

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- $\bullet \ Erziehungsbeistandschaften$
- Jugendhelfer, Betreuungshelfer
- Soziale Gruppenarbeit
- Frühe Hilfen/Familienhebammen

Psychologische Beratungsstelle

- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Erziehungsberatung
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Mütter- und Mutter-Kind-Kuren / Müttergenesung

Diakonisches Werk Kassel



Interkultureller Dialog

- i-Punkt / Familientreffpunkt international
- LeNa. Lernhof Natur und Geschichte
- Interkulturelle Familien- und Bildungsprojekte
- Hafen 17 und Hafentreff Unterneustadt
- vabia freestyle Kinder- und Jugendprojekte

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen Beratungs- und Unterstützungsangebote für Familien, Kinder, Jugendliche und Migranten.

Diakonisches Werk Kassel • Familienzentrum Mitte • Wildemannsgasse 14 • 34117 Kassel • Telefon: 0561 / 70974 - 0 • www.dw-kassel.de



3.3 Alleinerziehende

Netzwerk wirksamer Hilfen für Alleinerziehende

Sie sind alleinerziehend? Hier finden Sie Beratung und Unterstützung für Alleinerziehende und Orientierung im vielfältigen Angebot von Stadt und Landkreis Kassel.

Kompass-Netzwerk wirksamer Hilfen für Alleinerziehende AKGG gGmbH

Weißenburgstraße 7. 34117 Kassel

Telefon: 0561 8164444

Jobcenter Stadt Kassel

Sie sind alleinerziehend und beziehen Arbeitslosengeld II? Dann können Sie sich im Jobcenter Stadt Kassel beraten lassen. Zwei erfahrene Expertinnen stehen Ihnen über einen längeren Zeitraum mit Rat und Tat zur Seite. Die Beratung erfolgt in Einzelgesprächen mit dem Ziel, Sie bei der Aufnahme einer Arbeit zu unterstützen.

Ihre persönliche Lebenssituation sowie die individuelle Entwicklung des Kindes, sein Anspruch auf optimale Erziehung und Förderung stehen im Mittelpunkt. Im Jobcenter bekommen Sie zum einen Hilfe bei der Suche nach einem Platz in Kindergarten, Hort oder bei einer Tagesmutter, zum anderen bei der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz.

Kontakt: Sprechen Sie Ihren persönlichen Ansprechpartner beim Jobcenter Stadt Kassel zur Aufnahme in das Projekt an.

3.4 Trennung und Scheidung

Wenn Sie sich in einer Trennungs- und/oder Scheidungssituation befinden, finden Sie hier Orientierung und Beratung zu psychosozialen und rechtlichen Fragen.

Jugendamt der Stadt Kassel

Das Angebot des Jugendamtes im Falle von Trennung und Scheidung

- Beratung bei Fragen der Partnerschaft
- Unterstützung bei der Entwicklung einer einvernehmlichen Regelung der elterlichen Sorge
- Beratung zu Fragen der Besuchskontakte

Allgemeine Soziale Dienste (ASD) des Jugendamtes der Stadt Kassel Kurt-Schumacher-Straße 27 und 29, 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-5301

Frauen informieren Frauen - FiF e. V.

Das Angebot:

- Beratung in Trennungs und Scheidungssituationen
- Beratung bei häuslicher Gewalt
- Informationen zu Sorge- und Umgangsrecht
- psychosoziale Beratung/Beratung in Krisen

FiF e. V. Informations - und Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Westring 67, 34127 Kassel

Telefon: 0561893136

E-Mail: info@fif-kassel.de Internet: www.fif-kassel.de

Evangelische Kirche in Kassel

Unsere Angebote für Kinder und Familien: bilden, erziehen, betreuen, beraten

Evangelische Familienbildungsstätte

im Katharina-von-Bora-Haus Hupfeldstraße 21, 34121 Kassel Telefon 1 53 67 E-Mail: fbs.kassel@ekkw.de www.ev-fbs-kassel.de

Evangelisches Stadtjugendpfarramt Luisenstraße 11–15, 34119 Kassel

Telefon 70 97 30 E-Mail: info@ev-jugend-ks.de www.ev-jugend-ks.de

Evangelische Kindertagesstätten

Evangelische Kirche in Kassel Lutherplatz 6 34117 Kassel Telefon (0561) 7 00 06 - 0

E-Mail: ekik@ekkw.de www.ekik.de

Evangelische Kirche: Von Anfang an gut aufgehoben

Wolfsanger / 87 21 11

"Wir freuen uns über die Vielfalt menschlichen Lebens. Jeder Mensch ist ein einmaliges Geschöpf. Wir fördern die persönliche Entfaltung." So heißt es in einem der Leitsätze der Evangelischen Kirche in Kassel. In den unterschiedlichen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien setzen wir dieses Selbstverständnis um:

Die Evangelische Kirche in Kassel ist Träger von 17 Tageseinrichtungen für Kinder mit über 1.400 Kindergarten-, Krippen- und Hortplätzen. Das christliche Bildungsverständnis fördert Kinder so, dass sie zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten heranwachsen können. Jede Einrichtung hat ihren eigenen Schwerpunkt, wie z.B. Waldpädagogik, musikalische Erziehung, Interkulturelles Lernen u. v. m. Mit Mittagessen und Ganztagsbetreuung (Öffnungszeiten von 7 bis 17 Uhr) sind die Tageseinrichtungen zeitgemäß ausgerichtet.

Familien und Kinder stehen im Mittelpunkt der Angebote der Evangelischen Familienbildungsstätte Kassel. In Kursen und Gesprächsgruppen werden Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt. PEKiP-Kurse, Spielkreise, Elternabende gehören ebenso zum Programm wie Nähkurse, Exkursionen und Bewegungsprogramme.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Kinder- und Jugendarbeit. Viele ehrenamtliche und rund 30 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laden Kinder und Jugendliche zu festen Angeboten in den Kirchengemeinden oder offenen Veranstaltungen in der Stadt ein. Sie bieten Freizeiten und Ferienspiele an, gestalten Gottesdienste mit Jugendlichen und für Jugendliche und qualifizieren Ehrenamtliche in Kinder- und Jugendleiterkursen. Begleitung und Orientierung sind wichtige Merkmale der Arbeit. Dabei sind die Stadt Kassel und andere Jugendhilfeträger verlässliche Kooperationspartner.

Weitere Informationen unter www.ekik.de oder Telefon 0561/70006-0.

kafa - Kasseler Familienberatungszentrum e. V.

Kasseler Familienberatungszentrum für Kinder, Jugendliche und Familien e. V. Hinter der Komödie 17, 34117 Kassel

Telefon: 0561 78449-0

E-Mail: info@familienberatungszentrum.de Internet: www.familienberatungszentrum.de

Pro familia

Das Angebot von Pro familia Kassel:

 Was kommt nach der Scheidung auf mich zu? Überblick zu rechtlichen Fragen



Hilfe für Paare mit Kindern – Pro familia bietet Unterstützung an, um einen angemessenen Umgang in Sorgerechtsfragen zu finden.

Pro familia Beratungszentrum

Breitscheidstraße 7, 34117 Kassel

Telefon: 0561 76619250 E-Mail: kassel@profamilia.de Internet: www.profamilia.de/kassel

Psychologische Beratung des Diakonischen Werkes

- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Trennungs und Scheidungsberatung
- Mediation bei Familienkonflikten
- Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt
- · Diakonisches Werk Kassel

Psychologische Beratung

Wildemanngasse 14 (an der Markthalle), 34117 Kassel

Telefon: 0561 70974-250

E-Mail: psychologische-beratung@dw-kassel.de Internet: www.evangelische-beratung.info/dw-kassel

Vätergruppe Kassel

- Gesprächsabende für Väter in Trennungs- und Scheidungssituationen
- Begleiteter Umgang

Vätergruppe Kassel e. V.

Telefon: 0561 70045801 E-Mail: info@vaetergruppe-kassel.de

Internet: www.vaetergruppe-kassel.de



3.5 Frühförderung

Die Frühförderung ist ein kostenfreies Angebot offener Beratung für Eltern/Bezugspersonen, die sich um die Entwicklung ihres Kindes sorgen. In der Frühförderung werden Kinder gefördert, die entwicklungsverzögert, von Behinderung bedroht oder behindert sind: Frühgeborene mit Entwicklungsrisiken. chronisch kranke und mehrfach behinderte Kinder, entwicklungsgefährdete Kinder aus Familien in schwierigen Lebenslagen oder Kinder mit Verhaltensbesonderheiten.

BEWEGEN - SPIELEN - LERNEN

Verein für psychomotorische Entwicklungsförderung e. V.

Ansprechpartnerin:

Maria Einax-Wagner (Leiterin Frühförderung)

Frankfurter Straße 92, 34121 Kassel

Sprechzeiten:

Montag-Freitag 9.00-14.00 Uhr

Telefon: 0561 262265 E-Mail: bsl@bsl-ks.de

Kafa - Kasseler Familienberatungszentrum e. V.

Ansprechpartner: Rainer Hilbert (Leiter Frühförderung)

Hinter der Komödie 17. 34117 Kassel

Telefon: 0561 78449-0 Telefax: 0561 78449-21

E-Mail: info@familienberatungszentrum.de Internet: www.familienberatungszentrum.de

Pädagogische Frühförderung für blinde und sehbehinderte Kinder

Außenstelle der Hermann-Schafft-Schule in Homberg/Efze Einrichtung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen

Karthäuserstraße 15, 34117 Kassel

Telefon: 0561 315710 Telefax: 0561 3160092

E-Mail: fruehfoerung-seh@hss-homberg.de

Beratungsstelle für die pädagogische Frühförderung hörgeschädigter Kinder

Einrichtung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen

Karthäuserstraße 15, 34117 Kassel

Telefon: 0561 315710 Telefax: 0561 3160092

E-Mail: fruehfoerung-seh@hss-homberg.de

Autismus-Therapie-Institut

Wilhelmshöher Allee 206, 34119 Kassel

Telefon: 0561 33430 Telefax: 0561 33435

> Wohngruppen und Waldorf-Förderschule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und emotionale und soziale Entwicklung



Ehlener Straße 27 · D-34131 Kassel Fon 0561-93896 0 · Fax 0561-93896 66 · www.institut-lauterbad.de



A.-Schmorell-Schule

RUNDUM gGmbH rundum

Persönliche Assistenz und Pflege für Menschen mit Behinderungen



Annastraße 11 • 34119 Kassel Telefon: 05 61 / 7 12 69 - 0 www.rundum-assistenz.de

Catering Iss Was

Ausgewogenes Mittagessen täglich frisch

> **Bettina Langosch** Holländische Str. 145 34127 Kassel Tel.: 0561/98 54 195

info@catering-isswas.de www.catering-isswas.de



Eltern mit Behinderungen und/oder Kinder mit Behinderungen

Der familienentlastende Dienst leistet stunden- oder tageweise Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderungen. Zum Leistungsspektrum gehören auch umfassende sozialpädagogische Hilfen zur Bewältigung des Lebensalltags, Mobilitätshilfe sowie Begleitung und Unterstützung, z. B. in der Freizeit oder bei Behördengängen.

Lebenshilfe Kassel e. V.

Schäfergasse 6, 34117 Kassel

Telefon: 0561 18000 Telefax: 0561 18001

F-Mail: lebenshilfe-kassel@arcor.de Internet: www.lebenshilfe-kassel.de

Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Mütternotdienst - Familienpflege

Mütternotdienste können im Notfall eine familienunterstützende Hilfe für Mütter/Väter anbieten, wenn Sie als Elternteil ausfallen und eine Betreuung und Versorgung Ihres Kindes zu Hause sichern möchten. Die Krankenkassen tragen im Rahmen des Budgets "Haushaltshilfe" (§ 38 Sozialgesetzbuch (SGB V) die Kosten. Der Eigenanteil beträgt 10 % der täglichen Kosten. Die Voraussetzung für eine Haushaltshilfe besteht nur, wenn eine im Haushalt lebende Person den Haushalt nicht weiterführen kann und Sie ein Kind unter 12 Jahren. haben. Dazu müssen Sie einen Antrag auf Kostenübernahme bei Ihrer Krankenkasse stellen. Bei einigen Anspruchsgründen ist es erforderlich, dass ein Arzt/eine Ärztin eine ärztliche Bescheinigung ausstellt. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse.

Weitere Informationen finden Sie unter-

Mütternotdienst Siglinde Suhr

Leipziger Straße 9. 34289 Zierenberg

Telefon: 0800 6000333 Mobil: 0175 5466141

E-Mail: siglinde@muetternotdienst.de Internet: www.muetternotdienst.de Besonderheit: 24 Stunden Notdienst

zuständig: Kassel-Stadt und Landkreis Kassel

Mütternotdienst des Vereins für Kinder- und Jugendhilfe Hessen Nord e. V.

Pöttenbreite 1, 34379 Calden Telefon: 05677 959812 Mobil: 0163 6145186

E-Mail: g.goette@muetternotdienst-hessen.de Internet: www.muetternotdienst-hessen.de

Heilhaus

Brandaustraße 10, 34127 Kassel Ansprechpartnerin: Margret Groß

Telefon: 0561 983260

E-Mail:familienhilfe@heilhaus.org

3.8 Mütter- und Mutter-Kind-/Vater-Kind-Kuren

Schon Schwangerschaft und Geburt sind eine körperliche und seelische Höchstleistung. Daraus und aus den veränderten Lebensbedingungen einer Mutter mit Mehrfachbelastungen können schnell ernsthafte Erkrankungen entstehen. Gerade Mütter brauchen eine Gesundheitsleistung, die ganzheitlich ansetzt, ihre Lebenssituation kennt und in der Therapie berücksichtigt. Das Müttergenesungswerk hat dies in seinen frauenspezifischen Gesundheitsangeboten bedacht.



Löwenburg, Foto: Elke Bremer

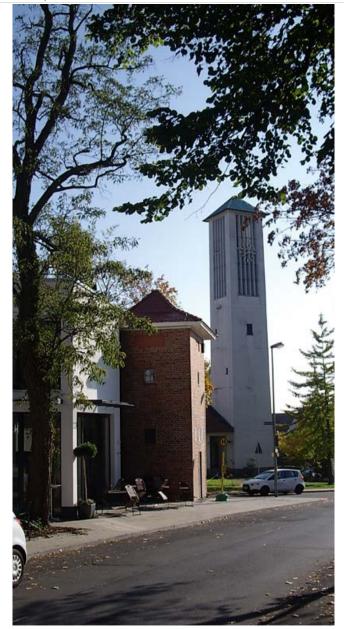


Caritas Sozialstationen

Rufen Sie uns an! Wir beantworten Ihre Fragen und helfen Ihnen gern! Unsere Angebote kann jeder in Anspruch nehmen, unabhängig von Alter, Konfession und Nationalität!

Kassel-Ost Kassel-West Ochshäuser 1 Virchowstraße 2 34123 Kassel 34121 Kassel

Telefon: 0561/572760 Telefon: 0561/3109734



Brasselsberger Doppeltürme, Foto: Michael Bunge, Rolf Itter, Karl-Martin Roßner

Alle Frauen, die Kinder erziehen oder erzogen haben und deren Arzt/Ärztin die Notwendigkeit einer Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme attestiert hat, können eine Mütter- oder Mutter-Kind-Kur beantragen. Zum modernen Angebot des Müttergenesungswerkes gehören auch Vater-Kind-Maßnahmen. Das Ziel des Müttergenesungswerkes ist die Gesundheit und Gesunderhaltung von Müttern und Vätern. Dafür werden bundesweit 84 Kureinrichtungen unterhalten. Eine Beratung und Hilfe erhalten Sie in Kassel bei folgenden Beratungsstellen:

Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Hessen-Nord e. V.

Wilhelmshöher Allee 32 A, 34117 Kassel

Telefon: 0561 5077-0

E-Mail: info@awo-nordhessen.de

Diakonisches Werk Kassel, Hilfen für Familien

Wildemannsgasse 14, 34117 Kassel

Telefon: 0561 7097-4228

E-Mail: galuschka@dw-kassel.de

Arbeitsgemeinschaft Ev. Müttergenesung in Kurhessen-Waldeck im Diakonischen Werk in Kurhessen-Waldeck e. V.

Kölnische Straße 136, 34119 Kassel täglich von 07.00–15.30 Uhr

Telefon: 0561 1095-110 und -111

E-Mail: h.doehne-fenner@dwkw.de, k.john@dwkw.de

Caritasverband Kassel e. V.

Stadt und Landkreis Kassel, Die Freiheit 2, 34117 Kassel Mo., Mi., Fr. 9.00–12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 0561 7004-219 und -221 E-Mail: info@caritas-kassel.de

Weitere Informationen: www.muettergenesungswerk.de

3.9 Suchtprobleme

Kinder süchtiger Eltern sind in den Suchtalltag mit eingebunden. Hier bekommen Eltern Unterstützung, um den Suchtkreislauf zu durchbrechen und wieder Verantwortung für sich und die Kinder übernehmen zu können. Das Angebot richtet sich auch an schwangere Frauen.

Beratungsstelle Drogenhilfe Nordhessen e. V.

Schillerstraße 2. 34117 Kassel

Telefon: 0561 103641

E-Mail: W23@drogenhilfe.com

Internet: www.drogenhilfe-nordhessen.de/

drogenberatung w23

Sprechzeiten:

Mo. 10.00-12.00 Uhr. Mi. 9.00-17.00 Uhr Do. 11.00-19.00 Uhr, Fr. 9.00-12.00 Uhr

3.10 Schulden

Sind Sie an einem Punkt angekommen, an dem Sie nicht mehr wissen, wie Sie ihren Lebensunterhalt bestreiten sollen, weil das Geld fehlt. Sie Schulden, Mietrückstände, Mahnbescheide oder Ähnliches haben? Fachleute von Schulden- und Insolvenzberatungsstellen können Sie beraten, informieren und unterstützen. Schämen Sie sich nicht, wenn Sie das Gefühl haben nicht mehr alleine klar zu kommen, sondern trauen Sie sich schnellstmöglich eine Schuldner- und Insolvenzberatung anzurufen. Wichtig für Sie zu wissen: Suchen Sie sich eine seriöse und kostenfreie Schuldnerberatung aus.



Das Zentrum mit vielen Bildungsangeboten, Kulturprogramm und sozialen Aktivitäten für Familien.

- Kinderkonzerte Große Musik für kleine Ohren ab 4 Jahren sonntags
- tägliche Freizeit und Kulturprogramme für Kinder und Jugendliche im Jugendzentrum und auf dem Aktivspielplatz Quellhostraße
- Kinderaktionstag Feuer, Wasser, Luft und Erde im Nordstadtpark und Ferienprogramme
- Internationales Frühlingsfest großes Straßenfest
- Beratungen: Migrationsberatung, rechtliche Betreuung und Schuldenberatung
- Kulturwerkstätten und Jugendkulturtage all2getherjam

Projekt Aktive Eltern



Unser Ziel ist die Verbesserung von Bildungschancen von Kindern. In unseren Veranstaltungen für Eltern geht es um Fragen

- zur frühen Förderung und Erziehung
- zum Übergang in Kita und Grundschule
- zum Bildungssystem
- der Entwicklung der Kinder
- zu Mehrsprachigkeit in der Familie

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und unverbindlich.

Sie finden in Kitas, Schulen und Vereinen in den Stadtteilen Nord, Waldau, Forstfeld, Bettenhausen, Wesertor und Rothenditmold statt.

Tel. 310 56 20-13 Anne Nagel / Tel. 310 56 20-14 Astrid Oertel

Kulturzentrum Schlachthof · Mombachstraße 12 · 34127 Kassel Tel: 05 61 / 98 350-0 · Mehr unter www.schlachthof-kassel.de





Orangerie mit dunklem Himmel, Foto: Elke Bremer

Hier finden Sie Hilfe und Unterstützung: Sozialamt der Stadt Kassel – Zentrale Fachstelle Wohnen

Obere Königsstraße 8, Rathaus, 34112 Kassel

Telefon: 0561 7876253 E-Mail: zfw@kassel.de Internet: www.stadt-kassel.de

Caritasverband Nordhessen-Kassel e. V.

Die Freiheit 2, 34117 Kassel Telefon: 0561 7004216

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09.00–12.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr Ansprechpartnerin: Frau Branß und Frau Dewender-Kaczor

E-Mail: birgit.branss@caritas-kassel.de Internet: www.rcvkassel.caritas.de/9419.html

Schulden und Insolvenzberatung - Diakonisches Werk Kassel

Hermannstraße 6, 34117 Kassel

Telefon: 0561 7128813

Telefonische Sprechzeiten: Fr. 08.30–09.15 Uhr Persönliche Sprechzeiten: Fr. 10.00–12.00 Uhr

Ansprechpartner: Herr Pilack

Internet: www.dw-kassel.de/Sozialberatung

Schuldner- und Verbraucherschutz - Kulturzentrum Schlachthof e. V.

Gottschalkstraße 51, 34127 Kassel

Telefon: 0561 98 33 30

Vereinbarung zu Beratungstermine: Mo. und Do. 09.00–11.00 Uhr

Mi. 15.00-17.00 Uhr

E-Mail: info@schachthof-kassel.de Internet: www.schlachthof-kassel.de

3.11 Selbsthilfegruppen

Was bieten Selbsthilfegruppen?

Beim Besuch einer Selbsthilfegruppe trifft man auf Menschen in einer ähnlichen Lebenssituation. Hier kann man offen über seine Sorgen und Nöte sprechen. Man bekommt Anregungen, wie man ein Problem angehen oder wohin man sich wenden kann. Man ist mit seinen Problemen nicht mehr allein. Die Gruppe gibt Halt und Unterstützung. Die Gespräche sind vertraulich und kostenlos.



Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de







- Beratung der Menschen, die eine Selbsthilfegruppe suchen
- Informationen-Vermittlung, wie man die Gruppe findet
- Hilfe beim Gründen einer neuen Selbsthilfegruppe

Was gibt es für Selbsthilfegruppen?

Selbsthilfegruppen gibt es zu vielen körperlichen und psychischen Erkrankungen, Behinderungen, Sucht und besonderen Lebenslagen. In den Selbsthilfegruppen treffen sich Erwachsene zum Gespräch. Einige Gruppen bieten auch Aktivitäten mit Kindern. In Stadt und Landkreis Kassel gibt es rund 250 Gruppen.

Elternselbsthilfegruppen gibt es zu den Themen:

- · Allergie- und Asthma
- Autismus
- Cerebrale Hirnschädigung
- Diabetes
- Down Syndrom
- Epilepsie Frühgeborene
- Hörbehinderung
- Immundefekte
- Integration in die Regelschule
- Intensivpflegekinder



- Kleinwuchs
- · Mehrlingseltern
- Mucoviscidose
- · Mütter mit Psychiatrieerfahrung
- Mütter von Jugendlichen mit Persönlichkeitsstörungen
- Neurodermitis
- · Pflegefamilien
- Phenylketonurie
- Rheumakinder
- Schlaganfallkinder
- · Spina bifida/Hydrocephalus
- Vätergruppe

Kontakt

KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbbsthilfegruppen in der Region Kassel

Ansprechpartner/in: Frau Jantzen und Herr Brestrich

Wilhelmshöher Allee 32 A, 34117 Kassel

Telefon: 0561 92005-5399 E-Mail: kiss@stadt.kassel.de

Internet: www.selbsthilfe-kassel.de

Sprechzeiten: Mo. u. Do. 09.00–12.30 Uhr Mi. 14.00–17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Wiss



4 Beruf und Wiedereinstieg

4.1 Bildungsberatung

Wissen, wo es langgeht!

Sie wollen sich beruflich verändern, in das Berufsleben einsteigen oder wiedereinsteigen? Dann bietet Ihnen die Bildungsberatung eine kostenlose, vertrauliche und trägerunabhängige Beratung.

Kontakt:

HESSENCAMPUSKASSEL

Telefon: 0561 1003-3202

Internet: www.bildungsberatung-region-kassel.de

4.2 Perspektive Wiedereinstieg

Sie haben sich Zeit für die Familie genommen, Ihre Kinder großgezogen oder Angehörige gepflegt. Jetzt möchten Sie wieder zurück in den Beruf. Aber wie?

Die Agentur für Arbeit Kassel hält ein Beratungsangebot speziell für Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer vor. Hier können Sie Ihren Weg zurück in den Beruf individuell planen und erhalten bei Bedarf weitere Unterstützungsangebote wie z. B. Coaching und Kursangebote.

Arbeitsagentur Grüner Weg 46

Frau Dr. Sabine Werner Telefon: 0561 701-2423

E-Mail: Sabine.Werner6@arbeitsagentur.de

Sprechzeit in Kassel: täglich (außer mittwochs) 9-14 Uhr

4.3 Netzwerk Wiedereinstieg in der Region Kassel

Sie möchten sich während oder nach einer familiären Auszeit um Ihre berufliche ZTukunft kümmern? Sich beruflich neu orientieren oder sich den Traum von einer beruflichern Selbstständigkeit erfüllen? Mit Beratung, Workshops, individuellem Coaching wird Ihr beruflicher Widereinstieg professionell begleitet und unterstützt. Die kostenfreien Angebote des Netwerk Wiedereinstieg stehen Frauen und Männern während und nach einer Familienzeit offen.

Kontakt und Information:

Grone-Bildungszentren Hessen GmbH-gemeinnützig-Netzwerk Wiedereinstieg Region Kassel

Kölnische Straße 16, 34117 Kassel

Telefon: 0561 739708-20 oder 739708-21

E-Mail: a.eule@grone.de, a.vonoldenburg@grone.de

Internet: www.grone.de/kassel

4.4 Berufliche Qualifizierungen über das Jobcenter Stadt Kassel

Sie beziehen Leistungen nachdem SGB II? Das Jobcenter Stadt Kassel bietet seinen Kundinnen und Kunden regelmäßig Qualifizierungen zum beruflichen Wiedereinstieg an. Haben Sie schon ein berufliches Ziel vor Augen? Dann sprechen Sie mit Ihrem persönlichen Ansprechpartner beim Jobcenter Stadt Kassel. Das Jobcenter bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, sich in der Pflege, im kaufmännischen oder im gewerblichtechnischen Bereich zu qualifizieren. Damit steigen Ihre Chancen auf einen guten Arbeitsplatz. Die Qualifizierungen





Auf der Website des Jobcenter Stadt Kassel finden Sie immer aktuelle Tipps, Infos und Kontakte.



und sogar eine vollwertige Ausbildung sind häufig auch in Teilzeit möglich. Das können Sie gut mit der Kinderbetreuung vereinharen. Auch dahei hilft Ihnen das Johcenter.

Hier finden Sie viele Angebote rund um den Umgang mit dem Computer - vom Einsteiger-Kurs bis zur Fachfrau für Office. Für Berufsrückkehrerinnen gibt es Kurse für den Wiedereinstieg in kaufmännische Berufe. Zusätzlich zur EDV stehen kaufmännische Inhalte, Englisch sowie Buchführung und Lohn- und Gehaltsabrechnung auf dem Lehrplan. Darüber hinaus können Sie am Bewerbertraining sowie am

Frauencomputerschule Kassel

higkeit, Flexibilität oder Organisationstalent. Darüber hinaus finden Existenzgründerinnen von Kleinstbetrieben hier Unterstützung. Die Kurse laufen vormittags von 08.30 bis 12.30 Uhr, auch

gibt es Abend- und Wochenendkurse.

KOMpetenzPASS Berufsrückkehr teilnehmen. Mit dem Pass

belegen Sie Ihre überfachlichen Kompetenzen wie Teamfä-

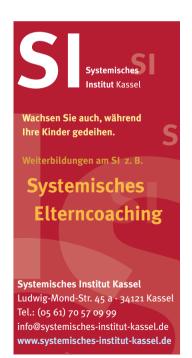
Sofern Sie nicht über das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit gefördert werden, beraten die Fachleute der Frauencomputerschule über Bildungszuschüsse des Landes oder Bundes, die bis zu 500 € betragen.

Frauencomputerschule

Wilhelmshöher Allee 164, 34119 Kassel

Telefon: 0561 35161

Internet: www.frauencomputerschule-kassel.de







Mercedes-Benz Werk Kassel

Die Achse, die uns verbindet

Das Mercedes-Benz Werk Kassel versteht sich als eine Vitale Fabrik, die Familie und Beruf auf vielfältige Art und Weise miteinander in Einklang bringt.







Kindertagespflege

4.6 Frauentreff Brückenhof

Das Angebot richtet sich vornehmlich an die Bewohnerinnen der Brückenhofsiedlung, Mattenberg und der angrenzenden Stadtteile: Bildungs- und Beratungsangebote, Kinderbetreuung während der Kurse, Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und Ausbildung, Standort der Bildungsberatung Hessen-Campus, offene Treffs für Frauen und Mädchen, Beratung und Unterstützung für Migrantinnen Freizeit- und Kulturangebote für Familien, Spiel- und Freizeitangebote für Kinder und junge Mädchen.

Frauentreff Brückenhof

 $\label{thm:condition} \textit{Verein zur F\"{o}rderung stadtteilbezogener Frauenbildung e.~V.}$

Brückenhofstraße 84, 34132 Kassel

Telefon: 0561 408388

Internet: www.frauentreff-brueckenhof.de Mail: info@)frauentreff-brueckenhof.de Bürozeiten: Mo.-Do. 10.00-12.00 Uhr

BZ – Bildung ist Zukunft

Tag für Tag ist der BZ-Campus an der Falderbaumstraße in Kassel-Waldau Treffpunkt für kluge Köpfe aus Handwerk, Handel und Industrie. Sie haben alle ein gemeinsames Ziel: Erfolg im Beruf.

So unterschiedlich die Kursteilnehmer/-innen des BZ nach Alter, Herkunft und Vorbildung auch sein mögen: Sie alle wissen, dass berufliches Fachwissen und persönliche Kompetenz den Weg in die Zukunft weisen. Und sie wissen, dass ihnen das BZ diesen Weg ebnen hilft.

Ob Ausbildung, ständige Fortbildung oder Aufstiegsweiterbildung, ob im Handwerk, in der Industrie oder in Handel und Dienstleistung – sie alle können sich darauf verlassen, dass sie im BZ-Bildungszentrum eine punktgenaue, auf ihre persönlichen Voraussetzungen und Ziele abgestimmte Qualifizierung erhalten.

Das BZ ist das Zentrum für berufliche Weiterbildung. Es ist wichtiger Bildungspartner – für alle Berufstätigen – für alle Führungskräfte – für jedes innovative Unternehmen - für die Wirtschaftskraft der gesamten Region Nordhessen.

Die Marke BZ steht für ausgewählte Lehrkräfte, moderne Lehr- und Lernmethoden und für eine offene und wertschätzende Lernatmosphäre. Ebenso für eine verlässliche Lehrgangsorganisation, die das reibungslose, schnelle Erreichen des jeweils angestrebten Lernziels sichert. BZ steht für über 200 Lehrgangsangebote, maßgeschneiderte Inhouse-Seminare, Trainings und Kompaktseminare in neun verschiedenen Bildungsbereichen, mit anerkannten Abschlüssen und Zertifikaten.

BZ – eine starke Marke für alle, die beruflich vorwärtskommen wollen.





BZ - Bildung ist Zukunft!

Vom Bewerbungstraining bis zur Meisterschule: Bei über 200 Angeboten in 7 Fachbereichen finden Sie sicher den passenden Kurs für Ihre erfolgreiche berufliche Zukunft!

Kaufmännisches Fachwissen und Management

Meisterschule für Handwerk und Industrie

Elektro- und Gebäudetechnik

Metall-, CAD-/CNC-Technik

Schweißtechnik/DVS

Nahrung und Körperpflege

Informationstechnik/EDV

Hier finden Sie die Kurse:

www.bz-kassel.de

info@hz-kassel de www.bz-kassel.de

Tel. 0561 9596-0





Ruderbundesliga, Foto: Harry Soremski

5 Finanzen

Kinder kosten Geld und nicht immer reicht das Familienein-kommen aus, um alle Ausgaben aus eigener Kraft bestreiten zu können. Viele Familien sind deshalb aus unterschied-lichen Gründen auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen. Diese Leistungen stehen Ihnen bei Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen zu. Der Staat erkennt damit die besondere Leistung an, die Familien für die Gesellschaft erbringen. Scheuen Sie sich also nicht, diese Leistungen bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

Die wichtigsten Leistungen von A bis Z finden Sie hier:

5.1 Betreuungsgeld

Das Betreuungsgeld ist eine Unterstützungsleistung für Eltern mit Kleinkind/ern, die Ihre Betreuungs- und Erziehungsaufgabe/n in der Familie oder im privaten Umfeld erfüllen. Diese Leistung ist im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) verankert. Es schließt an das Elterngeld an.

Wer hat Anspruch:

Das Betreuungsgeld kann von Eltern beantragt werden, deren Kind/er ab dem:

- 1. August 2012 geboren wurden und
- die für Ihr Kind/er keine frühkindliche Förderung in Tageseinrichtungen oder in Kindertagespflege, nach Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in Anspruch nehmen.
- Eltern müssen Ihren Wohnsitz oder Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben und mit dem Kind in einem Haushalt leben.
- · Alleinerziehende Mütter und Väter.
- Eltern die im Kalenderjahr vor der Geburt unter 500.000 € zu versteuerndes Einkommen hatten.
- Staatsangehörige von Mitgliedstaaten der EU, des EWR und der Schweiz, haben in der Regel Anspruch, wenn Sie in Deutschland erwerbstätig sind oder in Deutschland wohnen.

Weitere Ansprüche für Ausländer/-innen sind möglich. Bitte weiter Informationen erfragen beim Servicetelefon oder im Internet.



Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de



Fest der Nationen, Fridericianum, Foto: Andreas Weber

 Falls eine außerfamiliäre Kinderbetreuung in Anspruch genommen wird, muss entschieden und geprüft werden, ob das Betreuungsgeld gezahlt wird.

In Zweifelsfällen sollte das zuständige Jugendamt konsultiert werden (vgl. Broschüre, Informationen zum Betreuungsgeld, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin, Juli 2013).

Anspruch:	Vom ersten Tag des 15. Lebensmonat bis maximal zum 36. Lebensmonat. Die Bezugszeit von längsten 22 Lebensmonaten schließt damit nahtlos an die 14-monatige Rahmenbezugszeit für das Elterngeld an. (Es wird nicht parallel gezahlt.)
Höhe:	 Im ersten Jahr der Einführung: 100,- € (2013) monatlich, ab 1. August 2014: 150,- € monatlich. Es wird als Geldleistung ausgezahlt und ist nicht zu versteuern. Wird bei Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Kinderzuschlag angerechnet.



Fest der Nationen, Foto: Andreas Weber

Weitere Anspruchsvoraussetzungen können beim Servicetelefon erfragt werden oder sind im Internet zu finden: www.bmfsfj.de/betreuungsgeld.

Zuständige Stelle:

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales

Frankfurter Straße 84 A, 34121 Kassel

Ansprechpartner:

Frau Gerber: Telefon: 2099 103
Frau Assauer: Telefon: 2099 107
Frau Klaasen: Telefon: 2099 108
Herr Saul: Telefon: 2099 100
Weitere Informationen erhalten Sie:
http://www.familienatlas.de/go/id/jzw/

Bildungs- und Teilhabepaket 5.2

Das Bildungs - und Teilhabepaket unterstützt gezielt Kinder und Jugendliche, deren Eltern nicht so viel Geld zum Lebensunterhalt zur Verfügung haben. Voraussetzung ist, dass Eltern eine dieser Leistungen beziehen: Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Kinderzuschlag, Wohngeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Bei geringem Einkommen ohne Bezug öffentlicher Leistungen kann geprüft werden, ob eine anteilige Hilfe möglich ist.

Antragsverfahren:

Für alle Leistungen für Bildung und Teilhabe ist ein Antrag erforderlich. Ausgenommen ist lediglich der Schulbedarf, sofern die Schülerin/der Schüler laufend Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld oder Sozialhilfe bezieht.

Informationen und Antragsformulare erhalten Sie über das Sozialamt der Stadt Kassel – Bildung und Teilhabe.

was	wen	Voraussetzungen, Leistungshöhe und -form
eintägige Schulausflüge	Schüler bis 25 Jahre	 Antrag erforderlich Ausflüge im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen Es werden die tatsächlichen Kosten (Eintrittsgelder, Fahrtkosten) berücksichtigt. Bewilligung in Form einer Kostenübernahmeerklärung Zahlung an die Schule bzw. Lehrer/in
mehrtägige Klassenfahrten	Schüler bis 25 Jahre	 Antrag erforderlich Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen Es werden die tatsächlichen Kosten (Übernachtung, Verpflegung, Eintrittsgelder, Fahrtkosten) berücksichtigt. Zahlung an die Schule bzw. Lehrer/in
eintägige Ausflüge mit der Kindertages- einrichtung	Kinder, die eine Kindertages- einrichtung besuchen	 Antrag erforderlich Es werden die tatsächlichen Kosten (Eintrittsgelder, Fahrtkosten) berücksichtigt. Bewilligung in Form einer Kostenübernahmeerklärung Zahlung in der Regel an die Kindertageseinrichtung, ausnahmsweise an die Eltern
mehrtägige Fahrten mit der Kindertages- einrichtung	Kinder, die eine Kindertages- einrichtung besuchen	 Antrag erforderlich Prinzipiell werden die tatsächlichen Kosten (Übernachtung, Verpflegung, Eintrittsgelder, Fahrtkosten) bis zu eine Obergrenze von 300,00 € (Inland), bzw. 450,00 € (Ausland) berücksichtigt. Zahlung an die Kindertageseinrichtung

was	wen	Voraussetzungen, Leistungshöhe und -form
Schulbedarf	Schüler bis 25 Jahre	 Bei Bezug von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld und Sozialhilfe Antrag nicht erforderlich 70,00 € zum 01. August und 30,00 € zum 01. Februar Zahlung an Eltern
Mittagsverpflegung	Schüler bis 25 Jahre; gilt auch für Kinder, die eine Kinder- tageseinrichtung besuchen	 Antrag erforderlich nur für eine von der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung organisierte gemeinschaftliche Mittagsverpflegung Bewilligung in Form eines Gutscheins Eltern zahlen Eigenanteil von 1,00 € je Essen Schule/Kindertageseinrichtung rechnet den Gutschein mit dem Sozial- oder Jugendamt ab
Lernförderung	Schüler bis 25 Jahre	 Antrag erforderlich Schule bescheinigt Notwendigkeit Bewilligung in Form eines Gutscheins, nur einzulösen bei bestimmten Lernförderungsanbietern (eine Liste der anerkannten Institute wird ausgehändigt) Lernförderungsanbieter rechnet den Gutschein mit dem Sozialamt ab
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	Leistungsberechtig- te bis 18 Jahre	 Antrag erforderlich Es können berücksichtigt werden: Mitgliedsbeiträge (Bereiche: Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit) Unterricht in künstlerischen Fächern (Bsp. Musik) und vergleichbare Aktivitäten Teilnahme an Freizeiten tatsächliche Aufwendungen (z. B. Sportgerät, Musikinstrument) Nachweis für Inanspruchnahme (z. B. Mitgliedsbescheinigung) erforderlich Bewilligung in Form von Kostenübernahmeerklärung Leistung bis maximal 10,00 €/Monat, auch aufteilbar Zahlung an anerkannte Anbieter

Allgemeine Informationen erhalten Sie im Sozialamt,

Abteilung: Bildung und Teilhabe unter der Telefon: 787787.

Nähere Informationen können im Internet eingesehen werden unter:

Internet: www.serviceportal-kassel.de oder www.jobcenter-stadt-kassel.de



Elterngeld 5.3

Anspruch auf Elterngeld haben alle Mütter und Väter, die

- ihr Kind nach der Geburt selbst betreuen und erziehen.
- nicht mehr als 30 Std./Woche arbeiten,
- in einem Haushalt mit dem Kind leben,
- ihren Wohnsitz und Aufenthalt in Deutschland haben.

Dauer:

12 Monate für ein Elternteil, max. 14 Monate, wenn auch der andere Elternteil mindestens 2 Monate Elterngeld bezieht.

Leistung:

- bis maximal 1800 € monatlich
- mindestens 300 €; bei bisherigem Nettolohn unter 1000 €
- Nicht erwerbstätige Elternteile erhalten den Mindestbetrag neben dem bisherigen Familieneinkommen.

Antrag:

• Schriftlich unter Angabe, für wie viele der ersten 14 Lebensmonate Elterngeld beantragt wird, bei der:

Elterngeldstelle des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Kassel

Frankfurter Straße 84 a, 34121 Kassel

Telefon: 0561 2099-0

E-Mail: info@havs-kas.hessen.de

Informieren Sie sich auch über die Bedingungen und Leistungen beim

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Servicetelefon: 01801 907050, Mo.-Do. 07.00-19.00 Uhr

oder im Internet: http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/ BMFSFJ/Familie/leistungen-und-foerderung.html

5.4 Kindergeld

Das Kindergeld wird einkommensunabhängig gezahlt. Es ist nach der Zahl der Kinder gestaffelt und beträgt:

- für das erste und zweite Kind monatlich 184 €,
- für das dritte Kind monatlich 190 €,
- für das vierte und jedes weitere Kind monatlich 215 €.

Kindergeld gibt es grundsätzlich

- für alle Kinder bis zum 18. Lebensiahr
- für Kinder in Ausbildung oder Studium bis zum 25. Lebensjahr,
- für arbeitslose Kinder bis zum 21. Lebensjahr,
- für Kinder, die wegen fehlenden Ausbildungsplatzes eine Berufsausbildung nicht beginnen oder fortsetzen können (wie für Kinder in Ausbildung).

Berücksichtigt werden beim Kindergeld

- leibliche Kinder des Antragstellers (auch adoptierte),
- Kinder des Ehegatten sowie Enkelkinder, die vom Antragsteller aufgenommen wurden,
- Pflegekinder, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Voraussetzungen,
- evtl. Geschwister, wenn sie als Pflegekinder berücksichtigt werden können.
- behinderte Kinder, auch über das 25. Lebensjahr hinaus, wenn sie nicht in der Lage sind, sich selbst zu unterhalten. Die Behinderung muss schon vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten sein.

Wenn Sie Kindergeld aufgrund der Geburt eines Kindes beantragen, ist die Geburtsurkunde oder die Geburtsbescheinigung im Original erforderlich.



Den Antrag stellen Sie bei der

Familienkasse Kassel

Theaterstraße 3, 34117 Kassel

E-Mail: Familienkasse-Kassel@arbeitsagentur.de

Wenn Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, stellen Sie über Ihren Arbeitgeber den Antrag.

Weitere Informationen erhalten Sie unterwww.familienkasse.de oder www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/BMFSFJ/Familie/leistungen-und-foerderung.html

Kindergeldzuschlag

Sie könnten Anspruch auf einen Kinderzuschlag haben, wenn

- Sie als Ehepaar ein Mindesteinkommen von 900 € oder als Alleinerziehende von 600 € (ohne Wohngeld und Kindergeld) haben,
- Ihr Einkommen und Vermögen eine bestimmte Höchstgrenze nicht übersteigt,
- Ihr Kind unter 25 Jahre alt. unverheiratet ist und bei Ihnen lebt,
- Sie für Ihr Kind Kindergeld oder eine andere Leistung durch einen anderen Träger erhalten.

Ein gleichzeitiger Bezug von Arbeitslosengeld II/Sozialgeld bzw. Leistungen der Sozialhilfe und Kinderzuschlag ist nicht möglich.

Höchstens 140 €/Monat je Kind. Höhe:

Bemessung: Nach dem Einkommen und Vermögen der Eltern

und der Kinder.

Auszahlung: I. d. R. an den Elternteil, der auch das Kindergeld

beantragt hat.

Längstens bis zur Vollendung des 25. Lebens-Dauer:

iahres des Kindes.

Beantragung des Kinderzuschlages:

Gesondert und schriftlich bei der Familienkasse, auch als

Beschäftigte/r im öffentlichen Dienst.

Familienkasse Kassel

Theaterstraße 3, 34117 Kassel

Telefon: 0561 701-1610

E-Mail: Familienkasse-Kassel@arbeitsagentur.de

Stellen Sie den Antrag so schnell wie möglich, für die Monate vor der Antragstellung können Sie grundsätzlich keinen Kinderzuschlag erhalten.

oder bei der

Agentur für Arbeit Kassel

Grüner Weg 46, 34117 Kassel

Telefon: 01801 555111 (Arbeitnehmer)

oder im Internet zum Herunterladen unter www.familienkasse.de bzw. www.kinderzuschlag.de

5.6 Kostenübernahme bei Besuch einer Kindertagesstätte/Tagespflege

Sollte Ihr Einkommen nicht ausreichen, um einen Platz in einer Kindertagesstätte oder in der Tagespflege zu bezahlen, gibt es unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit der Kostenübernahme. Für die Überprüfung Ihres Anspruchs werden vom Jugendamt zahlreiche Unterlagen benötigt. Bitte informieren Sie sich vorher, welche Bescheinigungen Sie vorlegen müssen.

Unter www. serviceportal-kassel.de Stichwort: Kindertagesstätten – Kostenübernahme erfahren Sie, welche Unterlagen benötigt werden sowie die für Sie zuständigen Mitarbeiter/ -innen im Jugendamt.

Sprechzeiten im Jugendamt (ohne Terminvergabe): Montag, Mittwoch, Freitag 08.30-12.30 Uhr

Jugendamt der Stadt Kassel

Obere Königsstraße 8, Rathaus, 34112 Kassel Internet: www.serviceportal-kassel.de

Unterhaltsvorschuss

Der Unterhaltsvorschuss möchte dem alleinerziehenden Elternteil eine Unterstützung geben, wenn das Kind keinen oder nicht mindestens Unterhalt in Höhe der entsprechenden Leistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz erhält. In diesem Fall tritt die zuständige Unterhaltsvorschusskasse, nach der Prüfung der Sachlage (hier im Jugendamt), in Vorlage. Weiter Informationen und Broschüren können Sie im Internet erhalten: www.bmfsfj-Beistandschaften und www.bmfsfj-Unterhaltsvorschuss

Anspruchsvoraussetzungen/Zielgruppe

- Kinder, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt in Höhe der Leistung nach diesem Gesetz vom anderen Elternteil erhalten oder
- wenn der andere Elternteil verstorben ist, keine oder geringere Waisenbezüge als die Leistung nach diesem Gesetz beträgt erhalten
- bei einem ihrer Elternteile leben. Dieser Elternteil muss entweder ledig, verwitwet oder geschieden sein oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt leben.

Leistungsanspruch

Der Leistungsanspruch wird für max. 6 Jahre (72 Monate) gezahlt. Die Zahlung endet spätestens wenn Ihr Kind 12 Jahre alt wird. Die Leistung kann rückwirkend für den letzten Kalendermonat vor der Antragstellung bewilligt werden, soweit die Anspruchsvoraussetzungen vorlagen und der andere Elternteil aufgefordert wurde, Unterhalt zu zahlen. Erhält das Kind Leistungen nach dem SGB II. so wird der rückwirkende Anspruch von der Unterhaltsvorschusskasse an das Johcenter Kassel Stadt gezahlt, da die Hartz IV Leistungen nachrangig sind. Zahlbeträge bitte im Jugendamt erfragen

Hierauf werden angerechnet:

- · Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils oder Waisenbezüge, die das Kind erhält
- Sonstige freiwillige Zahlungen des anderen Elternteils wie Taschengeld, Kindergartenbeitrag, Beiträge für Sportvereine, Ballettunterricht usw.

Antragstellung und Auszahlung

Damit Ihr Kind Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz bekommt, müssen Sie einen schriftlichen Antrag im Jugendamt, Abteilung Unterhaltsvorschuss, stellen.

Ihr örtlicher Ansprechpartner in Kassel ist:

Jugendamt, Abteilung Vormundschaften, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-787

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

www.kassel.de oder www.bmfsfj.de

Öffnungszeiten: Mo. 08.30–12.30 Uhr, Mi. 08.30–12.30 Uhr, Fr. 08.30-12.30 Uhr

Außerdem können Termine vereinbart werden.

5.8 Wohnen und Wohngeld

Wenn das Einkommen Ihres privaten Haushalts nicht ausreicht, um selbst die Kosten für Ihren Wohnraum zu tragen, können Sie einen Rechtsanspruch auf Wohngeld haben. Wohngeld wird für Mieter als Mietzuschuss, für Inhaber von Wohneigentum (Eigenheim, Eigentumswohnung) als Lastenzuschuss gewährt. Maßgebend für die Höhe des Wohngeldes sind die Familiengröße, das Familieneinkommen und die Höhe der zu berücksichtigenden Miete bzw. Belastung. Die wohngeldfähige Miete umfasst die kalten Betriebskosten (sog. Brutto-Kaltmiete), nicht jedoch Umlagen für Heizung und Warmwasser. Ausgeschlossen von der Wohngeldzahlung sind u. a. Bezieher von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II und SGB XII, wenn bei deren Berechnung bereits Unterkunftskosten eingerechnet sind.

Achtung: Das Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt. Gezahlt wird ab dem 1. des Monats, in dem der Antrag gestellt worden ist.

Sozialamt der Stadt Kassel - Wohngeldgeldbehörde

Besucheradresse: Wilhelmsstraße 6, 2. OG

Postadresse: Obere Königsstraße 8, Rathaus, 34112 Kassel

Telefon: 0561 787-1278 E-Mail: wohngeld@kassel.de

Einen Antrag auf Wohngeld sowie weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

Internet: www.serviceportal-kassel.de

Das Bauverwaltungsamt Abt. Wohnen berät, wenn Sie eine öffentlich geförderte Wohnung beziehen möchten. Hier werden auch Wohnberechtigungsscheine ausgestellt. Auch bauinteressierte Familien finden hier für alle Belange der Wohnungsbauförderung Beratung.

Weitere Informationen: www.stadt-kassel.de

Bauverwaltungsamt der Stadt Kassel

Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-1298

E-Mail: bauverwaltungsamt@stadt-kassel.de

Die Zentrale Fachstelle Wohnen berät bei Mietschulden und hilft bei Obdachlosigkeit.

Sozialamt der Stadt Kassel

Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-6253 E-Mail: zfw@kassel.de



Ingenieurbüro für Bauwesen Fehling + Jungmann GmbH

- Tragwerksplanung
- ▶ Beratung und Projektsteuerung im Hoch- und Industriebau
- Brücken- und Verkehrswegebau
- Prüfungen von Bemessungs- und Planungsunterlagen
- ▶ Baudynamik, Erdbebeningenieurwesen
- Planung im Bereich von historischen, denkmalgeschützten Bauten
- Sachverständigengutachten, Bausubstanzgutachten
- Energieberatungen

Friedrich-Naumann-Straße 23 34131 Kassel – Wilhelmshöhe E-Mail ibb-kassel@fehling-jungmann.de

Tel. 0561 – 93766 – 0 Fax 0561 – 93766 – 40 web www.fehling-jungmann.de

Bildung und Betreuung – in Kassel selbstverständlich 6

In Kassel gibt es ein vielfältiges Angebot an Bildungseinrichtungen. Dazu gehören 151 Kindertagesstätten (Kitas) und 55 Schulen. Diese Bildungseinrichtungen sind in ganz Kassel verteilt.

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, den Elternbetrag für die Betreuung zu zahlen, informieren Sie sich unter 6 Finanzen, ob es für Sie die Möglichkeit zur Kostenerstattung gibt.

6.1 Kindertagesbetreuung in Kindertagesstätten

Stadtweit betreibt das Jugendamt 33 Kindertagesstätten und bietet damit Bildung, Betreuung und Erziehung für Kinder im Alter von 12 Monaten bis 12 Jahren an. Neben den städtischen Einrichtungen gibt es viele weitere in kirchlicher und freier Trägerschaft. Die Kitas in Kassel haben ein vielfältiges Angebot frühpädagogischer Ansätze. Das sichert auch Wahlmöglichkeiten für die Eltern.

Zwei Drittel der Kitas in Kassel bieten Krippengruppen und altersübergreifende Gruppen für unter dreijährige Kinder an. Die Zahl der Betreuungsplätze für diese Altersgruppe wird jährlich an den Bedarf angepasst. Gegenwärtig stehen in Kassel inklusive der betrieblichen Kinderbetreuung ca. 1800 Betreuungsplätze in den Kindertageseinrichtungen für die Altersgruppe der unter Dreijährigen zur Verfügung, 5640 Plätze für die 3- bis 6-jährigen Kinder und 2760 Plätze in Horten.

Für Kinder aus den Kasseler Grundschulen bieten die Kitas mit Hortgruppen nach Schulschluss Mittagstisch und Betreuung. Alle Betreuungsangebote sind stadtteilbezogen und aktuell im Internet unter www.kassel.de abrufbar. Mit dem Onlineservice "webKita" haben Eltern die Möglichkeit, sich umfassend über die Kindertageseinrichtungen in Kassel zu informieren und Ihr Kind online für einen Betreuungsplatz registrieren zu lassen.

6.2 Kindertagespflege bei Tagesmüttern und Tagesvätern

Die Kindertagespflege ist eine wohnortnahe Betreuungsform, die besonders für sehr kleine Kinder geeignet ist. Tagesmütter und Tagesväter betreuen Kinder in ihrer eigenen Familie, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen. Sie begleiten und fördern die Kinder in kleinen Gruppen individuell – und zu flexiblen Zeiten, auch ergänzend zum Kindergarten oder Hort. Das Jugendamt der Stadt Kassel unterstützt Sie bei der Suche nach einer geeigneten Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind. Darüber hinaus erhalten Sie Beratung bei organisatorischen, rechtlichen und finanziellen Fragen der Kindertagespflege. Auch wenn Sie selber gern als Tagesmutter oder Tagesvater tätig werden möchten, können Sie sich hier beraten lassen.

Kontakt:

Fachdienst Kindertagespflege

Jugendamt der Stadt Kassel Obere Karlsstraße 15 (2.0G), 34117 Kassel

Telefon: 0561 787-5160

Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30-12.30 Uhr

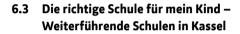
und nach Vereinbarung



Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de







Für Kinder im Grundschulalter stehen 27 staatliche Grundschulen und 5 Grundschulen in privater Trägerschaft zur Verfügung. Grundschüler/innen besuchen in der Regel die Grundschule in dem Grundschulbezirk, in dem die Familie wohnt.

Die Vielfalt an weiterführenden Schulen bietet Eltern und Kindern eine breite Wahlmöglichkeit nach der Klasse 4. Das Angebot umfasst 4 Integrierte Gesamtschulen, 3 Kooperative Gesamtschulen, je eine Mittelstufenschule und eine Realschule sowie vier Gymnasien Auch bei den weiterführen Schulen gibt es neben den staatlichen Schulen für alle Bildungsgänge Angebote von Schulen in privater Trägerschaft mit staatlich anerkannten Schulabschlüssen. Alle weiterführenden Schulen in Kassel sind Ganztagsschulen und bieten neben Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung auch fach- oder problembezogene Fördermöglichkeiten sowie in der Regel ein breites Angebot an Arbeitsgemeinschaften. Die Schwerpunkte der Schulen sind durchaus unterschiedlich, so dass Sie aus vielen Möglichkeiten die richtige Wahl für Ihr Kind



treffen können. Auf einer Informationsmesse, die jedes Jahr im Herbst für Eltern und Schüler/-innen der 4. Klassen stattfindet, können Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind über die Angebote der einzelnen Schulen informieren. Darüber hinaus bieten die weiterführenden Schulen jedes Jahr "Tage der offenen Tür" an. Nutzen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind diese Gelegenheiten, sich umfassend zu informieren.

6.3.1 Gesamtschulen

Integrierte Gesamtschulen

Georg-August-Zinn-SchuleMattenbergstraße 52, 34132 Kassel
Telefon: 0561 920015010

Internet: www.gaz-kassel.de

Johann-Amos-Comenius-Schule Leimbornstraße 14, 34134 Kassel

Telefon: 0561 42029

Internet: www.comeniusschule-ks.de



Offene Schule Waldau (OSW)

Stegerwaldstraße 45, 34123 Kassel

Telefon: 0561 950810

Internet: www.osw-online.de

Reformschule

Schulstraße 2, 34131 Kassel Telefon: 0561 311272

Internet: www.reformschule.de

Die Klassenstufen 5 bis 10 können in der Regel nur von Schüler/-innen besucht werden, die bereits die Grundstufe in der Reformschule absolviert haben

Kooperative Gesamtschulen

Carl-Schomburg-Schule

Josephstraße 18, 34125 Kassel

Telefon: 0561 873052 Internet: www.css-kassel.de

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe, die auf alle Bildungsgänge vorbereitet. Ab Jahrgang 7 Aufteilung in Haupt-, Realschule und Gymnasium.

Schule Hegelsberg

Quellhofstraße 140, 34127 Kassel

Telefon: 0561 850777

Internet: www.hegelsbergschule.de

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe, die auf alle Bildungsgänge vorbereitet. Ab Jahrgang 7 Aufteilung in Haupt-,

Realschule und Gymnasium.

Heinrich-Schütz-Schule (HSS)

Freiherr-vom-Stein-Straße 11. 34119 Kassel

Telefon: 0561 35071

Internet: www.heinrich-schuetz-schule.de

Schulformbezogene Gesamtschule, in der ab der 5. Klasse Gymnasial-, Hauptschul- und Realschulklassen eingerichtet werden.

6.3.2 Mittelstufenschulen

Valentin-Traudt-Schule

(V-T-S) Wolfhager Straße 176, 34127 Kassel

Telefon: 0561 897055

Internet: www.valentin-traudt-schule-kassel.de

6.3.3 Realschulen

Luisenschule

Luisenstraße 17, 34119 Kassel

Telefon: 0561 18265

Internet: www.luisenschule-kassel.de

6.3.4 Gymnasien

Albert-Schweitzer-Schule (ASS)

Kölnische Straße 89. 34119 Kassel

Telefon: 0561 102185 Internet: www.ass-kassel.de

Friedrichsgymnasium (FG)

Humboldtstraße 5, 34117 Kassel

Telefon: 0561 772031

Internet: www.friedrichsgymnasium.de



Goethe-Gymnasium (GG)

Ysenburgstraße 41. 34125 Kassel

Telefon: 0561 871049

Internet: www.goethegymnasium-kassel.de

Wilhelmsgymnasium (WG)

Kunoldstraße 51. 34131 Kassel

Telefon: 0561 36051 Internet: www.wgkassel.de

Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule (GCL)

Brückenhofstraße 88, 34132 Kassel

Telefon: 0561 940840

Internet: www.lichtenberg-schule.de

Gymnasium in Schulträgerschaft des Landkreises Kassel. Schüler/-innen aus dem Landkreis Kassel werden vorrangig

aufgenommen.

Oberstufengymnasien

In Kassel gibt es zwei Oberstufengymnasien, die Schüler nach erfolgreich absolvierter Mittelstufe aufnehmen. Diese beiden Oberstufenschulen sind dazu verpflichtet, zunächst die Schüler/-innen der Gesamtschulen aufzunehmen und zum Abitur zu führen. Falls noch Plätze für weitere Schüler/-innen frei sind, können auch Schüler von Gymnasien aufgenommen werden und hier die gymnasiale Oberstufe absolvieren.

Herderschule

Maulbeerplantage 1, 34123 Kassel

Telefon: 0561 54817

Internet: www.herderschule-kassel.de

Jacob-Grimm-Schule

Wilhelmshöher Allee 35-39, 34117 Kassel

Telefon: 0561 771058 Internet: www.jgs-kassel.de

6.3.5 Förderschulen

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden inklusiv beschult oder in einer Förderschule unterrichtet. Die sonderpädagogische Förderung ist nach Förderschwerpunkten gegliedert. In der Stadt Kassel gibt es 11 Förderschulen, davon sind 7 Förderschulen in Trägerschaft der Stadt Kassel:



Seit über 50 Jahren stehen wir Menschen mit körperlichen. geistigen und seelischen Handicaps mit Rat und Tat zur Seite.





Alexander-Schmorell-Schule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt körperliche und

motorische Entwicklung Grenzweg 10, 34125 Kassel Telefon: 0561 813028 Telefax: 0561 813029

E-Mail: poststelle@schmorell.kassel.schulverwaltung.

hessen de

Internet: www.alexander-schmorell-schule de

Wilhelm-Lückert-Schule

Förderschule mit den Schwerpunkten Sprachheilförderung, Sehen (Grundstufe Jg. 1-4) und Hören (Grundstufe Jg. 1-4)

Gräfestraße 8, 34121 Kassel Telefon: 0561 22337 Telefax: 0561 22166

E-Mail: poststelle@lueckert.kassel.schulverwaltung.

hessen.de

Internet: www.wilhelm-lueckert-schule.de

Osterholzschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Osterholzstraße 29, 34123 Kassel

Telefon: 0561 53731 Telefax: 0561 9536574

E-Mail: poststelle@osterholz.kassel.schulverwaltung.hes-

sen.de

Astrid-Lindgren-Schule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Hupfeldstraße 8, 34121 Kassel

Telefon: 0561 313855 Telefax: 0561 92001668

E-Mail: poststelle@lindgren.kassel.schulverwaltung.hessen.de

Internet: www.als-kassel.de

Mönchebergschule

Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen, Kranke.

Dezentrale Erziehungshilfen

Mönchebergstraße 48 C, 34125 Kassel

Telefon: 0561 871195 Telefax: 0561 92001729

E-Mail: poststelle@moenchebergschule.kassel.

schulverwaltung.hessen.de Internet: www.moenchebergschule.de

Pestalozzischule

Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen

Mattenbergstraße 24, 34132 Kassel

Telefon: 0561 42656 Telefax: 0561 474094

E-Mail: poststelle@pestalozzi.kassel.schulverwaltung.

hessen.de

Internet: www.pestalozzischule-kassel.de

August-Fricke-Schule

Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung

Adolfstraße 67, 34121 Kassel

Telefon: 0561 22004 Telefax: 0561 107985

E-Mail: poststelle@fricke.kassel.schulverwaltung.hessen.de

Internet: www.august-fricke-schule.de

6.3.6 Berufliche Schulen

Berufsfachschulen, Fachschulen, Fachoberschule und berufliche Gymnasien sind organisatorisch mit den Berufsschulen verbunden und zu beruflichen Schulen zusammengefasst. Die Bildungsgänge der beruflichen Schulen führen in den unterschiedlichen Berufsfeldern zu verschiedenen Berufs-



und Schulabschlüssen – Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife, mittlerer Abschluss, Hauptschulabschluss. Darüber hinaus führen die beruflichen Schulen Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen durch.

Arnold-Bode-Schule

Schillerstraße 16, 34117 Kassel

Telefon: 0561 92047970

Internet: www.arnoldbodeschule.de

Berufsfelder: Bautechnik, Holztechnik, Drucktechnik, Farb-

technik, Gestaltung, Vermessungstechnik

Elisabeth-Knipping-Schule

Mombachstraße 14, 34127 Kassel

Telefon: 0561 8201290

Internet: www.Elisabeth-Knipping-Schule.de Berufsfelder: Ernährung und Hauswirtschaft, Textiltechnik und Bekleidung, Körperpflege, Sozialpädagogik,

Naturwissenschaften

Friedrich-List-Schule

Zentgrafenstraße 101, 34130 Kassel

Telefon: 0561 63017 Internet: www.fls-ks.eu

Berufsfeld: Wirtschaft und Verwaltung





Wir sind Ihr Partner für

- Seminare, Tagungen, Konferenzen

Verschiedene Raumgrößen, modernste technische Ausstattung, sowie ein breites Catering-Angebot im Haus der Bildung bieten den perfekten Rahmen für Veranstaltungen.

- Berufsvorbereitung, Ausbildung & Beschäftigung Seit über 30 Jahren begleiten wir als moderner Arbeitsmarktdienstleister junge Menschen erfolgreich auf ihrem Weg in das Ausbildungs- und Berufsleben.



JAFKA gemeinnützige GmbH

Hegelsbergstraße 24A • 34127 Kassel Tel. 0561 98374-0 • Fax 0561 98374-99 info@jafka.de • www.jafka.de

Zukunft gemeinsam gestalten

Ihr erfahrener Partner für Ausund Weiterbildungen in der Pflege

AWO-Altenpflegeschule Kassel

Staatlich anerkannte Altenpfleger/in (3 Jahre) und Altenpflegehelfer/in (1 Jahr) Staatlich anerkannte Altenpfleger/in - verkürzte Ausbildung (2 Jahre) –

Informationen unter:

AWO Altenpflegeschule Kassel \cdot Institut für Fort- & Weiterbildung Brandenburgerstraße 4 \cdot 34131 Kassel \cdot Tel.: 0561/31 86 97-0 kassel@aps-awo-nordhessen.de \cdot www.awo-nordhessen.de

Die Berufsausbildungen zum/zur Altenpfleger/in (3 Jahre) und zum/zur Altenpflegehelfer/in (1 Jahr) beginnen jährlich am 1. April



gemeinnützige Gesellschaft für soziale Einrichtungen und Dienste in Nordhessen mbH



Max-Eyth-Schule

Weserstraße 7 A, 34125 Kassel

Telefon: 0561 774021

Internet: www.max-eyth-schule.de

Berufsfelder: Metalltechnik, Mechatronik, Gesundheits-

technik, Kunststofftechnik

Martin-Luther-King-Schule

Schillerstraße 4-6, 34117 Kassel

Telefon: 0561 774023

Internet: www.martin-luther-king-schule-kassel.de
Berufsfeld: Wirtschaft und Verwaltung, Schwerpunkt Büro-

wirtschaft und kaufmännische Verwaltung

Oskar-von-Miller-Schule

Weserstraße 7, 34125 Kassel Telefon: 0561 9789630 Internet: www.ovm-kassel.de

Berufsfelder: Elektrotechnik, Informationstechnik, Fahrzeugtechnik, Anlagen- und Versorgungstechnik, Metalltechnik

Berufs- und Jugendhilfe Bad Hersfeld gGmbH Niederlassung Kassel



Die BJH - DER außerbetriebliche Ausbilder

Wir bilden öffentlich gefördert aus – in eigenen Werkstätten und mit Betrieben der freien Wirtschaft.

Erzbergerstraße 42 • 34117 Kassel • Tel.: 0561 5297103 www.bjh-kassel.de • E-Mail: info@bjh-kassel.de

Paul-Julius-von-Reuter-Schule

Schillerstraße 9, 34117 Kassel

Telefon: 0561 766390

Internet: www.reuterschule.de

Berufsfeld: Wirtschaft und Verwaltung, Schwerpunkt Absatz-

wirtschaft und Kundenberatung

6.3.7 Schulen in privater Trägerschaft

Neben den hier aufgeführten Schulen in privater Trägerschaft gibt es weitere private Förderschulen sowie Berufliche Schulen in privater Trägerschaft.





Engelsburg-Gymnasium (Engelsburg)

Staatlich genehmigtes Gymnasium

Träger: Schwestern der hl. Magdalena Postel e. V.

Richardweg 3, 34117 Kassel Telefon: 0561 789670 Internet: www.Engelsburg.de

Freie Waldorfschule

Eine private allgemeinbildende Schule mit gymnasialer Oberstufe, deren Schulabschlüsse staatlich anerkannt sind.

Hunrodstraße 17, 34131 Kassel

Telefon: 0561 935130

Internet: www.waldorfschule-kassel.de

Johann Hinrich Wichern Schule

Staatlich genehmigte Grund- und Realschule

Frankfurter Straße 180, 34134 Kassel

Telefon: 0561 8704310 Internet: www.fcsk.de

Montessori Schule Kassel

Staatlich genehmigte Grundschule mit Förderstufe und

Realschule

Träger: Verein für klassische Montessori Pädagogik e. V.

Rasenallee 83, 34128 Kassel Telefon: 0561 6027820 Telefax: 0561 6027822

E-Mail: verwaltung@montessori-kassel.com



"Schule mal anders"

Die Outlaw Kassel gGmbh unterstützt mit der ältesten Produktionsschule Deutschlands die gesellschaftliche Integration benachteiligter junger Menschen in Bildung, Ausbildung und Beschäftigung. Junge Menschen, die wenige bis gar keine Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt haben, lernen hier, indem sie echte Waren oder Dienstleistungen produzieren. Kognitives Lernen und Produktion, fachliche Qualifizierung und Entwicklung sozialer Kompetenzen gehen in der Kasseler Produktionsschule Hand in Hand.

Sie ist ein alternatives Angebot für Schüler/innen, der die lieber handwerklich/praktisch lernen, die mit dem schulmäßigen Lernen Schwierigkeiten haben, die viele Fehltage oder längere Fehlzeiten haben.

Freizeit, Sport und Kultur

Wo befinden sich die legalen Graffiti-Flächen im Stadtgebiet? Wie viele Bolzplätze oder Skate-Anlagen hat mein Stadtteil? Wie komme ich zum nächsten Spielplatz oder den beliebten Cliquen-Treffpunkten? Der Kinder- und Jugendstadtplan der Stadt Kassel gibt einen guten Überblick über insgesamt 623 interessante Orte und Einrichtungen sowie aktuelle Empfehlungen und Angebote für junge Menschen in Kassel. Der Kinder- und Jugendstadtplan ist zum Preis von 3,- € im Kasseler Buchhandel, bei den Tourist-Informationen von Kassel Marketing, sowie im Rathaus im Kundencenter des Bürgeramtes und im Kundenzentrum der Vermessung und Geoinformation erhältlich. Ausschließlich im Kundenzentrum erhalten Schüler und Schulen beim Kauf der Karte einen 50prozentigen Rabatt.

Im Internet finden Sie den Plan unter www.stadtplan-kassel.de

Kontakt:

Kinder- und Jugendbüro

Mühlengasse, 34125 Kassel Telefon: 0561 787 5254

E-Mail: kinderjugendbuero@kassel.de

Vermessung und Geoinformation

Kundenzentrum Geodaten Obere Königsstraße 8, Rathaus, 7. Stock Zi. K714

34112 Kassel

Telefon: 0561 787 2091

E-Mail: kundenzentrum62@kassel.de

7.1 Hier läuft was ... Kinder- und Jugendeinrichtungen in Kassel

Die Kinder- und Jugendförderung ist ein Teil des Jugendamtes der Stadt Kassel. Sie ist mit ihren Einrichtungen und Angeboten in allen Stadtteilen eine Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen. In zwölf Kinder- und Jugendeinrichtungen bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter offene Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Weitere Bereiche wie Internationale Jugendbegegnungen (u. a. EURODESK- Wege ins Ausland), der präventive Jugendschutz, Jugendkulturprojekte und Schulbezogene Sozialarbeit mit Schulsozialarbeit und Übergangsmanagement Schule-Beruf an 13 Standorten sind ebenfalls bei der Kinder- und Jugendförderung beheimatet. In den Sommerferien finden Ferienspiele in fast allen Stadtteilen statt.

Mühlengasse 1, 34125 Kassel Telefon: 0561 787-5014

Das Kinder- und Jugendbüro unterstützt Kinder und Jugendliche, damit sie sich bei Planungen und Entscheidungen in der Stadt einmischen können. Wenn ihr eigene Ideen und Vorschläge habt oder wenn euch etwas stört oder ärgert, könnt ihr euch im Kinder- und Jugendbüro melden:

Willi-Seidel-Haus an der Fuldabrücke

Mühlengasse 1, 34125 Kassel Telefon: 0561 787-5254

E-Mail: kinderjugendbuero@kassel.de



Übersicht über die Angebote der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel

Städtische Einrichtungen

Städt. Einrichtungen	E-Mail/Telefon	Zielgruppe	Öffnungszeiten	Zusätzliches
Willi-Seidel-Haus Haus der Jugend	jeanette.premper@ kassel.de 0561 787-5188	Kinder und Jugendliche	Mo-Fr. 08.00-22.00 Uhr	kostenfreie Räume für Jugendgruppen; Pausen-Café mit Internetzugang; Erlebnis- parcours "Gewaltfrei leben" und weitere Bildungsangebote
Internationale Jugendbegegnungen	karl-heinz.stark@ kassel.de 0561 787-5148	Jugendliche	nach Absprache	EURODESK – Wege ins Aus- land. Beratung für Auslands- aufenthalte und mehr





Wir machen Musik Musikschule Kassel e.V.

Ganz in Ihrer Nähe - in über 30 Schulen und Kitas in Kassel Wir unterrichten alle Instrumentalfächer, Früherziehung für Vorschulkinder, Rockbands, Instrumentalklassen und klassische Ensembles

Tischbeinstraße 6 • 34121 Kassel ☎ 0561-7398252 • Fax: 76690450 www.musikschule-kassel.de • musikschule-kassel@t-online.de





Lagerfeuer Kinderbauernhof

Städt. Einrichtungen	E-Mail/Telefon	Zielgruppe	Öffnungsze	iten	Zusätzliches
Spiellandschaft am Dönchebach	spiellandschaft.do- enchebach@kassel.de 0561 405193	Kinder	MoFr.	14.00-18.00 Uhr	zusätzliche Projektange- bote anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Kinder- und Jugendzentrum Salvador-Allende	salvador.allende- jugendzentrum@ kassel.de 0561 494234	Kinder und Jugendliche	MoMi. Fr.	15.00–21.00 Uhr 15.00–21.00 Uhr	Projekte am Donnerstag vari- ieren, bitte anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Wilde Warte Inklusiver Kultur- und Abenteuerspielplatz	abenteuerspielplatz. niederzwehren@ kassel.de 0561 42577	Kinder	Mo., Mi., Fr.	14.30-18.00 Uhr	Inklusive Angebote für Kinder mit und ohne Behinderung, Zirkusangebote mit Zirkuto- pia e. V. und mehr
Jugendräume Waldau	jugendraeume. waldau@kassel.de 0561 572943	Jugendliche	Mo., Mi., Fr. Di.	16.00-21.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr	Projekte am Donnerstag vari- ieren, bitte anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Kinder- und Jugendzentrum	manuel.delvecchio@ kassel.de	Kinder und	MoMi., Fr.	15.30-20.30 Uhr	Projektzeiten am

Städt. Einrichtungen	E-Mail/Telefon	Zielgruppe	Öffnungszei	ten	Zusätzliches
Haus Forstbachweg	lioba.linge@kassel.de 0561 518939	Jugendliche			Donnerstag, Angebote an Schulen und Hausüber- lassungen bitte anfragen
Kinder- und Jugendzentrum Geschwister-Scholl- Haus	geschwister.scholl- haus@kassel.de 0561 571930	Kinder und Jugendliche	Mo.–Mi. Fr.	15.00-21.00 Uhr 15.00-20.00 Uhr	zusätzliche Projektangebo- te am Donnerstag anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen, Mitternachtssport in der Sporthalle Bettenhausen 22.30–0.30 Uhr
Kinder- und Jugendzentrum Hasenhecke	jugendraeume.ha- senhecke@kassel.de 0561 818150	Kinder und Jugendliche	Mo. Di. Mi. Fr.	15.00-21.00 Uhr 16.00-21.30 Uhr 16.00-21.00 Uhr 16.00-21.00 Uhr	zusätzliche Projektangebo- te am Donnerstag anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen und Projekte an der Grund- schule Wolfsanger
Jugendräume Fasanenhof	jugendraeume.fasa- nenhof@kassel.de 0561 8705784	Jugendliche		16.30–21.00 Uhr 16.00–20.00 Uhr aufsuchende t im Stadtteil	zusätzliche Projektangebote am Donnerstag in der Ein- richtung und an der Fasanen- hofschule anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Spielhaus Weidestraße	spielhaus.weidest- rasse@kassel.de 0561 893939	Kinder	MoFr.	13.30-18.00 Uhr	zusätzliche Projektange- bote anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Jugendräume Philippinenhof	jugendraeume.philip- pinenhof@kassel.de 0561 893077	Jugendliche	-	15.00–20.00 Uhr Angebot in der	zusätzliche Projektangebote und Angebote an der Schule Hegelsberg anfragen, ebenfalls Hausüberlassungen
Kinder- und Jugendzentrum Anne-Frank-Haus	anne.frank-haus@ kassel.de 0561 897998	Kinder und Jugendliche	MoMi., Fr.	15.00-21.00 Uhr	zusätzliche Projektangebo- te am Donnerstag anfragen, ebenfalls Hausüberlassun- gen und Angebote an der Valentin-Traudt-Schule

Mitternachtssportangebote

Stadtteil	Sporthalle	Zielgruppe	Angebots	zeit/Zusätzliches
Oberzwehren an der	Heisebachsporthalle	Jugendliche	Sa.	22.00-01.00 Uhr
Georg-August-Zinn-Schule				
Nordstadt/Mitte	Schillerstraße	Jugendliche	Sa.	20.00-23.00 Uhr Streetbolzer
Nordstadt/Mitte	Schillerstraße	Jugendliche	Fr.	22.00-01.00 Uhr
Nordstadt/	Schule Hegelsberg	Jugendliche	Fr.	22.00-01.00 Uhr
Bettenhausen	Bettenhausen	Jugendliche	Fr.	22.30-00.30 Uhr
Wesertor	Freestyle	Jugendliche	Fr.	23.30-00.30 Uhr

Darüber hinaus bieten auch viele weitere Träger Angebote für Kinder und Jugendliche an:

Freier Träger/Einrichtung	E-Mail/Telefon: 0561	Zielgruppe	Öffnungszeit/Angebote/Zusätzliches			
Kulturzentrum Schlachthof						
Jugendzentrum Schlachthof	jugendzentrum@ schlachthof-kassel.de 98350-25	Jugendliche	MoMi. 15.00-21.00 Uhr Fr. 15.00-20.00 Uhr			
Aktivspielplatz Quellhofstraße 62 a	aktivspielplatz.quellhofstrasse@ schlachthof-kassel.de 0177 7286241	Kinder und Jugendliche	MoFr. 15.00-19.00 Uhr			
Internationaler Bund						
Jugendzentrum Brückenhof	juz-brueckenhof-kassel@ internationaler-bund.de 405578	Jugendliche	MoFr. 15.00-20.00 Uhr Sportcamp montags bis freitags			
Boxcamp Nordstadt	boxcamp-kassel@ internatonaler-bund.de 8619483	Jugendliche	Mo., Di., Do., Fr. 14.00–21.00 Uhr Wöchentliche Angebote für Berufsschüler(innen)			
Jugendzentrum Helleböhn	jugendarbeit-helleboehnkassel@ internationaler-bund.de 407236	Jugendliche	DiFr. 16.00-20.00 Uhr Tägl. 1 Std. Spielebetreuung von Mo. bis Fr. in der Comeniusschule			



Christuskirche, Nacht der Chöre, Foto: Büro Kassel 1100



Auebad-Eröffnung, Foto: Harry Soremski









Freizeitgelaende Hegelsberg

Freestyle

Freier Träger/Einrichtung	E-Mail/Telefon: 0561	Zielgruppe	Öffnungszeit/Angebote/Zusätzliches			
1. Mädchenhaus Kassel e. V.						
Annastraße 9	maedchenhauskassel@web.de 71785	Mädchen	MoFr. 12.30-17.00 Uhr Beratung, Freizeitangebote			
MALALA-Mädchenzentrum		1	-			
Mittelgasse 22	www.malala-kassel.de 81643995	Mädchen	MoFr. 12.30-18.00 Uhr Freizeitangebote, Ferienspiele, Beratung			
AKGG						
Jugendräume Wehlheiden	jrw-kassel@web.de 25180	Jugendliche	Di. 15.00-20.00 Uhr Do., Fr. 15.00-21.00 Uhr			
Offener Treff Heinrich-Schütz-Schule	jrw-kassel@web.de	Schüler	MoDo. 12.30-15.00 Uhr			
Kinder-Angebot "next generation" im Familien- kompetenzzentrum Wehlheiden	jrw-kassel@web.de	Kinder bis 13 Jahre	Mi. 16.00–18.00 Uhr			
Evangelische Jugend						
Jugendclub Waldau	Hans-Peter-Faber@web.de renni63@aol.com 0170 5390163	Jugendliche	Do. 18.00-21.00 Uhr			

92001372

Rothenditmold

Freier Träger/Einrichtung	E-Mail/Telefon: 0561	Zielgruppe	Öffnungszeit/Angebote/Zusätzliches
Jugendarbeit Marienkirche	Hans-Peter-Faber@web.de 0170 5390163	Jugendliche	Di., Do. 17.00–20.00 Uhr und 18.00–20.00 Uhr weitere Angebote der Ev. Jugend Kassel unter www.ev-jugend-ks.de oder 0561 709730
Jugendclub Paul-Gerhardt-Kirche	2029245	Jugendliche	Di., Do. 17.00–20.00 Uhr
Jugendclub Kirchditmold	2029245	Jugendliche	Fr. 18.00-21.00 Uhr
Offener Treff Harleshausen	fra_sat@gmx.de 9885800 oder 26606	junge Erwachsene	Mo., Do. 18.00-21.00 Uhr
Konficlub Wehlheiden	fra_sat@gmx.de 26606	Konfis, Ehrenamtl., Freunde	Di. 16.30-18.00 Uhr
Church-Club Wehlheiden	a.wielsch-d.schintze@ t-online.de 26606	13- bis 17-Jährige	Di. 18.00-20.00 Uhr
Church-Club Wehlheiden	fra_sat@gmx.de 26606	13- bis 17-Jährige	Mi. 17.30–20.30 Uhr
Ground	jugendarbeit.friedenskirche@ ekkw.de 719260	ab 12 Jahren	Do. 15.00-16.00 Uhr
Hanging Out	jugendarbeit.friedenskirche@ ekkw.de 719260	Kids von 6 bis 9 Jahren	Mi. 16.00–17.30 Uhr
Hanging Out	jugendarbeit.friedenskirche@ ekkw.de 719260	9- bis 12-jährige Teens	Mo. 16.00–18.00 Uhr
Hanging Out	jugendarbeit.friedenskirche@ ekkw.de 719260	Jugendliche ab 13	Do. 18.00-21.30 Uhr
Teensclub	anke-schweinsberg@web.de	Jugendliche	Fr. 16.30-20.00 Uhr

Freier Träger/Einrichtung	E-Mail/Telefon: 0561	Zielgruppe	Öffnungszeit/Angebote/Zusätzliches
Jugendhaus "Noah's"	region-west@gmx.de	Jugendliche	So. ab 17.00 Uhr
Wilhelmshöhe	2870998	ab 14	
CROSS jugendkulturkirche Kassel	info@ jugendkulturkirchekassel.de 7097315 oder 7097316	Jugendliche und junge Erwachsene	regelmäßig verschiedene Angebote
Jugendarbeit der Region West (im Süd-Westen Kassels)	region-west@gmx.de 2870998	Kinder und Jugendliche	regelmäßig versch. Gruppen sowie offene Angebote
Ev. Stadtjugendpfarramt	info@ev-jugend-ks.de 709730	Kinder und Jugendliche	Koordinationsstelle für die ev. Kinder- und Jugendarbeit









Muna 2011 - Von Kulturnetz Kassel

7.2 Ferienspaß

Die Ferien können manchmal ganz schön lang(weilig) werden? In Kassel nicht, denn die Ferienspiele bieten jeden Sommer jede Menge Abwechslung. Was da so alles angeboten wird, kann bei der Kinder- und Jugendförderung unter der Rufnummer Telefon: 0561 787-5014 angefragt werden und liegt auch als Broschüre in den Stadtteilen aus.

7.3 Kultur für Kinder

Spannende Theaterinszenierungen, ungewöhnliche Ausstellungen und Museumsführungen, großartige Musikkonzerte mit Kindern und für Kinder, Märchenlesungen, aufregende wissenschaftliche Experimente, Workshops, Kurse und Festivals: Kultur für Kinder hat in Kassel viele Facetten und sie richtet sich an alle Kinder dieser Stadt. Kultur schlägt Brücken und so sind Kultur und kulturelle Bildung Schlüssel zum Miteinander unterschiedlicher Lebensformen.

Rein ins Museum!

Besucht doch mal die Kasseler Museen – Überraschungen sind da sicher! So kann man im Schloss Wilhelmshöhe und im Naturkundemuseum Ottoneum nicht nur Bilder oder ausgestopfte Tiere anschauen, sondern selber aktiv werden. Das Spohr Museum, das dem großen Komponisten Louis Spohr gewidmet ist, wartet mit vielen Mitmachstationen auf, bei denen Kinder viel über Musik und Instrumente erfahren. Die Museumslandschaft Hessen Kassel (MHK) organisiert Entdeckungstouren durch die Sammlungen und Parks. Kunst- und Spielaktionen bieten auch die anderen Kasseler Museen an – z. B. das Museum für Sepulkralkultur oder das Technik-

museum. Traditionell am ersten

Septemberwochenende findet die Kasseler Museumsnacht mit Kinderprogramm und großem Forscherspiel statt da bleiben keine Wünsche offen. Aufgepasst: Viele Museen haben montags geschlossen.





Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de



Foto: pressmaster – Fotolia



Musik - zwo-drei-vier

Musik kann man nicht nur hören, sondern auch selber machen.
Bekannt ist z.B. Herr Müller, der mit seiner Gitarre lustige Kinder-konzerte mit großem Unterhaltungswert und Mitmach-Garantie präsentiert. Familien und Kinder κönnen das Staatsorchester bei einer

Probe oder im Rahmen einer Rallye erleben. Orchestermusiker besuchen Kindergärten und erzählen von ihrer Arbeit. Wer Musikinstrumente erlernen will, ist im Musikzentrum im Kutscherhaus oder bei der Kasseler

Musikschule willkommen. Das Angebot ist breit gefächert: musikalische Früherziehung, Einzel- und Gruppenunterricht in verschiedenen Instrumenten, Gesangsunterricht, Chor und vieles mehr.



Muna 2011-09-03

sind.

Wer liest, hat mehr vom Leben

Dass Büchereien weder öde, staubig noch muffig sind, hat sich längst herumgesprochen. Neben Büchern bieten sie auch Hörbücher, CDs, Filme, Spiele und weitere Medien für Kinder an. Jeden Monat findet in der Kinder- und Jugendbücherei der Stadt Kassel in der Obersten Gasse 24 eine Vorlesestunde für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter statt. Außerdem gibt es Lesenächte, Ferienangebote und viele weitere Aktionen. Auch die Zentralbibliothek

im Rathaus, die Stadtteil- und Schulbibliotheken Niederzwehren, Oberzwehren und Waldau bieten Kinder-und Jugendliteratur zum Ausleihen an. An die jüngsten Leseratten wird ebenfalls gedacht: Unter dem Motto "Lesestart" liegen für sie Bücher und Spiele bereit, die besonders für Kinder im Vorschulalter geeignet





Festakt, Foto: Harry Soremski



Große Bühnen - schönes Theater

Figuren- und Schattentheater,
Aktionstheater, Puppentheater,
Mitmachtheater – verschiedene
Gruppen bieten ein abwechslungsreiches Repertoire für Kinder aller Altersstufen an. Als erste
Adresse für Kinder- und Jugend-

theater hat sich das Kulturhaus Dock 4 etabliert, wo auch das Kasseler Figuren-

theater heimisch ist. Stücke für Kinder führen darüber hinaus das Staatstheater, die Komödie, das Wehlheider Hoftheater, die Kleine Bühne 70 oder das Theater im Centrum (Tic) auf. Beim Staatstheater, der Kleinen Bühne 70 und beim Wehlheider Hoftheater können Kinder und Jugendliche übrigens manchmal selber mitwirken.

Kleine Stars - in der Zirkusmanege ganz groß

Kassel hat zwei Zirkusse. Die Manege gehört aber dort den Kindern und Jugendlichen: Im Circus Rambazotti werden sie meisterhaft als Zauberer, Clowns, Akrobaten, Jongleure ausgebildet, beim Zirkus Buntmaus erarbeiten behinderte und nichtbehinderte Kinder und Jugendliche jedes Jahr gemeinsam ein faszinierendes Zirkusprogramm für Jung und Alt.



Film ab

Kasseler Kinos zeigen regelmäßig neue Filme für Kinder und Jugendliche und haben spezielle Veranstaltungen für Geburtstagskinder im Programm. Der Filmladen zeigt jeden Nachmittag einen Film für Kinder und lädt zweimal im Jahr – in den Oster- und den Herbstferien – zum Kinder- und Jugendfilmfest ein.

Tun, Machen, Lernen

Genialität ist selten. Kunst, Musik und Co. wollen gelernt sein – gerne auch spielerisch. So punktet das Spielmobil Rote Rübe Kindern mit vielfältigen Spiel – Sport – und Kreativangeboten. Die Kasseler Kindermalschule ist eine Mal – und Kunstschule für Kinder und Jugendliche von zwei bis 21 Jahren. Spannende Experimente, kreatives Schreiben, Zeichen, Malen, Töpfern, Computerkurse, Mathematik und Medien – das alles und vieles mehr bietet die Kinder – und Jugendakademie der Volkshochschule mit ihrem umfassenden Kursangebot.

Kultur für Kinder? Schau doch mal ins Internet

Eine umfassende Übersicht über das Kinderkultur-Programm bietet das Internetportal www.kinderkultur-kassel.de der Stadt Kassel. Hier werden nicht nur aktuelle Termine und Veranstaltungen angekündigt. Eltern und Kinder können sich bequem und umfassend über alle Kulturbereiche und deren Angebote informieren.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de



Arimaha ku saabsan jimicsiga iyo sportiska waxaad ka helikartaan internet adresskan www.sport-in-kassel.de

Информацию к теме движение и спорт вы найдёте в интернете на: www.sport-in-kassel.de

You find all information about sport and exercise on our website under www.sport-in-kassel.de

Hareket ve spor konusundaki bütün bilgileri internette www.sport-in-kassel.de bulabilirsiniz.

يمكنكم أيجاد جميع المعلومات الخاصة بالنشاط البدني . www.sport-in-kassel.deوالرياضة في الموقع

کلیه اطلاعات در رابطه با فعالیت بدنی و ورزش را می توانید با استفاده از اینترنت و از طریق ادرس زیر بدست glwww.sport-in-kassel.de

7.4 Sport in Kassel

Die Sportstadt Kassel bietet für Familien ein großes Angebot an Bewegungs- und Sportmöglichkeiten in 186 Sportvereinen oder aber auch auf öffentlich zugänglichen Bewegungsorten. So laden frei zugängliche Bolzplätze, Basketball-, Tischtennis- und Skateranlagen Jung und Alt ein, sich mit Spaß gesund zu bewegen.

Sporthighlights wie der E.ON Kassel Marathon, Deutsche Leichtathletikmeisterschaften oder Fußballspiele gegen Bundesligisten sind für Familien attraktive Events zum Zuschauen oder Mitmachen.

www.sport-in-kassel.de

... bietet Familien umfassende Informationen zu allen Kasseler Sportvereinen mit ihren Sportarten und den Ansprechpartnern. Sämtliche Sportstätten und Bewegungsorte lassen sich im interaktiven Stadtplan schnell finden. Kasseler Top-Teams werden vorgestellt und aktuelle Termine und Projekte sind zu finden.

Den Sportstadtplan, Flyer und Informationen erhalten Sie beim:

Sportamt der Stadt Kassel

34112 Kassel

Telefon: 0561 787-5270 Telefax: 0561 787-5236

E-Mail: sportamt@stadt-kassel.de

Links zu weiteren Sportthemen:

Internet: www.sportkreis-region-kassel.de/ Internet: www.hochschulsport.uni-kassel.de/



Gesundheit

Kinder-Vorsorgeuntersuchung

Die Früherkennung von Krankheiten ist ein wichtiger Teil der Medizin, gerade der Kinderheilkunde: Kinder haben noch ihr ganzes Leben vor sich und jede Behinderung schlägt bei ihnen weit mehr zu Buche als bei Erwachsenen. Je früher eine Krankheit aber erkannt wird, desto erfolgversprechender ist ihre Behandlung. Die körperliche und geistige Entwicklung eines jeden Kindes folgt bestimmten Regeln. Aber es gibt keine feste Abfolge, wann exakt welche Fähigkeiten "normalerweise" erbracht werden können. Jedes Kind hat seinen eigenen Rhythmus, in dem es einzelne Fähigkeiten erwirbt. Die Variabilität ist groß. Ihr/e Kinder- und Jugendarzt/ärztin hat sich speziell mit der Entwicklung des Kindes beschäftigt und kann diese daher am besten beurteilen. Er/sie ist auch der Spezialist/in für Impfungen. Er/sie wird Ihnen die jeweils aktuellen Empfehlungen der ständigen Impfkommission am Robert-Koch-Institut in Berlin (STIKO) und die "öffentlich empfohlenen Impfungen" nennen können. Impfungen schützen Ihr Kind sicher vor Krank-

Orthopädie-Schuhtechnik MARKERT Gesunde Schuhe Fußpflegeprodukte · Aktiv- u. Komfortschuhe Orthopädische Maßschuhe Individuelle Schuhkorrekturen · Haltungs- und Bewegungsanalyse · Schuhreparaturen aus Meisterhand Digitale Fußdruckmessung Orthopädische Arbeitssicherheitsschuhe Kompressionsstrümpfe Einlagen für Alltag und Sport . Bandagen Schuh- u. Finlagenkonzente für B berkemann Diabetiker und Rheumatiker MyPed Sporteinlagen Computergesteuerte Einlagenherstellung Innenschuhe und Orthesen Orthopädie-Schuhtechnik Markert · Die Freiheit 11 · 34117 Kassel Tel. 0561 / 770613 · Fax 0561 / 7399246 www.orthopaedie-markert.de · info@orthopaedie-markert.de

heiten oder deren teils lebensbedrohlichen Komplikationen. Die Weiterverbreitung von Krankheiten wird verhindert, sodass Sie damit auch Kinder und Personen, die aus medizinischen Gründen keinen Impfschutz erhalten dürfen, vor diesen Krankheiten mehr schützen. Die U1 wird zur Geburt durchgeführt und die



ZMK I GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE & SPEZIALGEBIETE

Ganzheitliche Zahnheilkunde · Parodontologie · Prophylaxe Prothetik · Zahnerhalt · Implantologie · Lachgassedierung Endotonie · Ästhetische Zahnheilkunde · Kieferorthopädie Funktionstherapie/CMD · Kinderzahnheilkunde Seniorenzahnheilkunde – auch mobil

Praxis Kassel Bad Wilhelmshöhe Wilhelmshöher Allee 305 34131 Kassel Tel. 05 61 - 93 75 90

Praxis Niestetal-Sandershausen Hannoversche Strasse 42 34266 Niestetal-Sandershausen Tel. 05 61 - 52 45 80

Praxis Habichtswald-Dörnberg Blumensteinerstraße 20 34317 Habichtswald-Dörnberg Tel. o 56 06 - 75 99

info@zmk-kassel.de | www.zmk-kassel.de

U2 noch in der Klinik. Seit 1. Januar 2008 sind alle Eltern in Hessen nach dem Kindergesundheitsschutzgesetz verpflichtet, ihre Kinder in vorgegebenen Zeitabständen zu den kostenfreien Vorsorgeuntersuchungen vorzustellen. Das Kindervorsorgezentrum in Frankfurt informiert Sie jeweils über die Zeitspanne der nächsten Vorsorgeuntersuchung. So haben Sie rechtzeitig Gelegenheit, einen Termin bei Ihrem/r Kinder- und Jugendarzt/ ärztin zu vereinbaren. Die Arztpraxis schickt dann die Mel-

dung über die erfolgte Untersuchung nach Frankfurt. Meldet innerhalb einer bestimmten Frist kein Arzt die Untersuchung, wird das zuständige Jugendamt informiert, dass bei Ihrem Kind die entsprechende Vorsorgeuntersuchung nicht erfolgt ist. Das Jugendamt ist dann verpflichtet in seinem Ermessen abzuklären, warum keine Meldung erfolgt ist.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Internetseite des Hessischen Sozialministeriums: http://www.hsm.hessen.de

Kinder- und Jugendärzte/innen der Stadt und näheren Umgebung

Name	Adresse	Telefon 0561
Dr. Barbu, Maria	Medikum Kassel, Kurfürstenstraße 10-12, Kassel	766404200
Dr. Becker, Ellen	Teichstraße 22, Kassel	67460
Demuth, Matthias	Wilhelmshöher Allee 302 a, Kassel	33048
Dr. Eberle, Peter	Wilhelmshöher Allee 109, Kassel	92888 0
Dr. Fecht, Andreas	Garde-du-Corps-Straße 7, Kassel	17450
Fleer, Alfons/Dr. Schnur, Claudia	Osterholzstraße 6, Kassel	519192
Görgen, Elmar	Königsplatz 53, Kassel	103061
Münnighoff-Göllner, Dorothea/Deventer, Bianca	Holländische Straße 198, Kassel	85058
Dr. Lind-Weitzel, Ortrud	Döllbachstraße 11, Kassel	8205735
Loer, Petra	Wolfhager Straße 379, Kassel	63252
Dr. Melchior, Ralph/Dr. Nelleßen, Lars/ Dr. Röhrich, Hartmut/Dr. Dann, Gisela	Wilhelmshöher Allee 122, Kassel	70536555
Dr. Riedl-Seifert, Roland/Dr. Önder Ünsever, Ece Gül	Meditürk MVZ, Kurt-Schumacher-Straße 11, Kassel	400777666
Dr. Thom, Gerhard	Korbacher Straße 81, Kassel	406767
Dr. Wiegand, Gerd	Frankfurter Straße 65, Kassel	21213
Dr. Achenbach, Ulrike/Dr. Hößl, Margit	Marktstraße 2, Baunatal	492051
Dr. Bleckmann, Gerhard	Poststraße 8, Baunatal	05601 97780
Dr. Eggers, Marin/Lenz, Thomas	Rathausplatz 4, Vellmar	826041
Dr. Löbel, Peter	Veckerhagener Straße 86, Fuldatal-Ihringshausen	811011
Panse-Foth, Viola	Langestraße 57, Lohfelden	5101679
Dr. Reinhardt, Annette	Hauptstraße 62, Lohfelden	512502

Rückenschmerzen | Ischias | Bandscheibenvorfall

Herzlich willkommen in der Neurochirurgischen Gemeinschaftspraxis Kassel

Die Neurochirurgie umfasst die operative Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems, d. h. des Gehirns und seiner Hüllen, der Wirbelsäule und der peripheren Nerven.

Unsere Praxis wurde bereits im Jahr 2000 von Martin Fuhrhans gegründet und befindet sich in hell und freundlich ausgestatteten Räumen auf dem Gelände des Roten Kreuz Krankenhauses Kassel.

Ein starkes, gut ausgebildetes Team aus Fachärzten und Mitarbeiter(inne)n setzt sich mit großem und freundlichem Engagement für Ihr Wohl ein.

Jedes Jahr führen wir rund 700 ambulante, teil- und vollstationäre Operationen durch, sodass wir den Anforderungen unserer Patienten vielfältig gerecht werden können.

Im Vorfeld einer Operation steht eine ausführliche Beratung über die Notwendigkeit, den Ablauf und die Nachsorge. Als Mitglied des Landesverbands der Niedergelassenen Neurochirurgen in Hessen bietet die Praxis auch die "Integrierte Versorgung" an. Auch sie garantiert den Patienten eine kontinuierliche Versorgung von der ersten Konsultation bis zum vollständigen Abschluss der Behandlung".

Für Notfälle besteht die Erreichbarkeit über die Notaufnahme des Roten Kreuz Krankenhauses Kassel.

Unsere Leistungen für Sie:

Beratung in allen neurochirurgischen Fragen, einschließlich "Zweite Meinung"

Operationen der Halswirbelsäule

einschließlich Implantationen von starren Cages und beweglichen Prothesen, je nach Befund und Erfordernis

Operation der Lendenwirbelsäule

einschließlich stabilisierender Eingriffe nach Erfordernis

Operationen von Engpass-Syndromen der Extremitäten Einklemmung von peripheren Nerven,

z.B. Carpaltunnelsyndrom, Nervus-ulnaris-Rinnen-Syndrom u. a.

Behandlung "aus einer Hand"

Untersuchungen, Beratung, Therapie/OP, Nachbehandlung

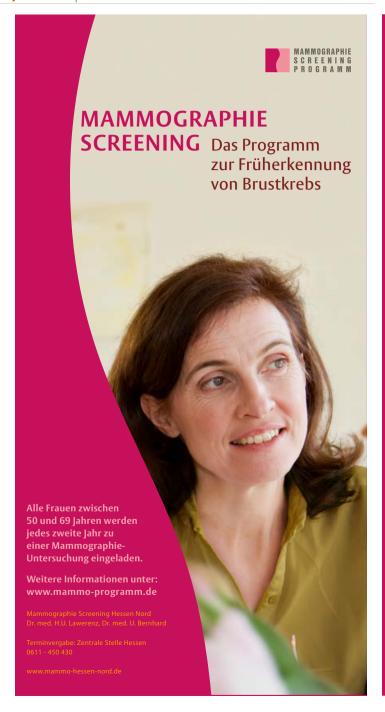
Konsiliarische (beratende) Leistungen für das Rote Kreuz Krankenhaus Kassel Untersuchungen, Operationen (auch in Notfällen)

Reisemedizinische Gesundheitsberatung

Sondersprechstunde Herr Udo Karras, sehr kurzfristige Termine auf Anfrage

Neurochirurgische Praxis Kassel

Bergmannstraße 30 | 34121 Kassel Tel. 0561 3163990 Fax 0561 3163992 www.neurochirurgie-praxis-kassel.de



Brustkrebs früh erkennen durch Mammographie-Screening

Mit jährlich etwa 70.000 Neuerkrankungen in Deutschland ist Brustkrebs die mit Abstand häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Etwa jede achte Frauerkrankt im Laufe ihres Lebens daran. Wird aber die Krankheit früh erkannt, ist sie heute relativ gut zu behandeln.

Die regelmäßige Untersuchung beim Frauenarzt sowie zusätzlich für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren die Teilnahme alle 2 Jahre an der Früherkennung durch Mammographie Screening ist daher sehr sinnvoll.

Das Screening-Zentrum in Kassel befindet sich direkt in der Stadtmitte, Garde-du-Corps-Str. 7 und ist gut zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Pkw zu erreichen. Durch speziell ausgebildete radiologische Fachkräfte werden hier die Mammographien erstellt. Die Befundung der Aufnahmen erfolgt durch zwei Fachärzte unabhängig voneinander. Anschließend erhalten Sie, und auf Wunsch auch Ihr Arzt, das Ergebnis der Untersuchung.

Falls Sie bisher noch keine Einladung erhalten haben oder Ihren Termin ändern möchten, wenden Sie sich bitte an die Zentrale Stelle Hessen Telefon: 0611

 450 430. Weitere Informationen finden Sie unter www.mammo-hessen-nord.de sowie unter www.ichbin-dabei.de.

> Denn wichtig ist: Je früher Brustkrebs erkannt wird, desto schonender ist in der Regel die Behandlung und desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Brust erhalten bleibt!





Begleitung bis ins hohe Alter

Ein Viertel der Kasseler Bevölkerung ist älter als 60 Jahre. Sowohl für die in der Regel aktive Phase des "Dritten Lebensalters", wie auch für Situationen, in denen ältere Menschen und ihre Angehörigen Rat und Unterstützung suchen, bietet Kassel zahlreiche Angebote. Viele Seniorinnen und Senioren organisieren sich inzwischen selbst, um ihren Freizeit- und Bildungsinteressen nachzugehen und freuen sich über Mitstreiter/innen. Gerade zum Ende der Erwerbstätigkeit steigt

bei vielen Menschen zudem die Bereitschaft zu bürgerschaftlichem Engagement und zur aktiven Mitwirkung in Nachbarschaft, Verein oder Kirchengemeinde. Profilierte Organisationen freuen sich über Freiwillige und bieten ihnen attraktive Mitwirkungsmöglichkeiten.

Für das hohe Alter mit seinen gesundheitlichen Einschränkungen – häufig verbunden mit der Gefahr von Isolation und Rückzug – engagieren sich in Kassel die unterschiedlichsten



Ambulanter Pflegedienst SMH

LICHTPUNKT Ihre Fachpflege zu Hause

Notruf: (01 70) 5 31 65 18

Sonnja Drisch Dr. Hermann Drisch

Wilhelmshöher Allee 258 34131 Kassel

Tel. Büro: (05 61) 47 51 19 00 smh-lichtpunkt@web.de www.smh-lichtpunkt.de



Träger. Aus ihrer breiten Angebotspalette lässt sich meist für jede Bedarfslage eine passende Lösung und – falls erforderlich – auch eine finanzielle Regelung finden.

Die Beratungsstelle ÄLTER WERDEN als kommunales Angebot und der Pflegestützpunkt Stadt Kassel als gemeinsame Einrichtung von Stadt und Pflegekassen bieten ein umfassendes Beratungsangebot in allen Fragen rund ums Alter.

Neben telefonischer Auskunft und persönlicher Beratung am gemeinsamen Standort, im Rathaus, können Hausbesuche vereinbart werden.

Umfassendes Informationsmaterial – wie etwa der Senioren-Wegweiser A bis Z – liegen in regelmäßig aktualisierter Ausgabe vor und sind dort erhältlich.

Beratungsstelle ÄLTER WERDEN

Obere Königsstraße 8/Rathaus, Zimmer K 304/K 305

Telefon: 0561 787-5636 Telefax: 0561 787-5635

E-Mail: beratungsstelle-aelterwerden@kassel.de

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 09.00-12.30 Uhr





Altenzentrum

EBEN-EZER



Leben in Geborgenheit

Wir wollen auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes mit fachlicher Kompetenz auf die Bedürfnisse der Bewohner eingehen und ihnen ein Zuhause in Geborgenheit geben.

Altenzentrum EBEN-EZER

Bahnhofstraße 6 34281 Gudensberg

Tel.: 05603 93456 Fax: 05603 934950

info@altenzentrum-eben-ezer.de

www.sozialdienst-fbgg.de





Pflegestützpunkt Stadt Kassel

Obere Königsstraße 8/Rathaus, Zimmer K 301/K 302

Telefon: 0561 787-5630 Telefax: 0561 787-5638

E-Mail: pflegestuetzpunkt@kassel.de

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 09.00-12.30 Uhr

Umfangreiches Stichwortverzeichnis für Seniorinnen und Senioren der Stadt Kassel

"A bis Z – Älter werden in Kassel" hält in nunmehr fünfter aktualisierter Auflage, was der Titel verspricht: Alle Möglichkeiten, die unsere Stadt für ein aktives und selbstbestimmtes Leben im Alter zu bieten hat – nach Stichworten sortiert.

Die aktuelle Auflage der Broschüre ist kostenlos erhältlich.





Trotz Behinderung oder Pflegebedarf "eigenständig leben und dabei sein"!

Durch Assistenz, pflegerische Hilfen, Betreuungsleistungen nach der Pflegeversicherung oder Ambulant Betreutes Wohnen zur Bewältigung von alltäglichen Anforderungen ermöglicht es der gemeinnützige Dienst "Ambulante Hilfen im Alltag - aha e. V.", trotz Hilfe- und Pflegebedarf durch passgenaue Hilfen eigenständig zu leben und am sozialen Leben teilzuhaben. Die Unterstützung wird durch geschultes und professionelles Personal geleistet.

Kontakt: Fr. Bünsow oder Hr. Stickel

Montag bis Freitag 9.00-12.30 Uhr Telefon 0561/5061650 F-Mail info@ahaev.de Internet www.ahaev.de

Philippstiftung Immenhausen Wohnpflegeheim Phase F

Pflegeheim für Menschen mit neurologischen Erkrankungen zwischen 18 und 65 Jahren



Wir bieten unseren Bewohnern

- Ein neues Zuhause für 30 Menschen mitten im Zentrum von Immenhausen
- Unterbringung in Einzelzimmern mit eigenem Bad
- Liebevolle individuelle ganzheitliche Pflege
- Hausinterne Physio-, Ergo- und Musiktherapie

Informationen erhalten Sie bei der

Philippstiftung Immenhausen Wohnpflegeheim Phase F

Echterstraße 2 34376 Immenhausen

 Geschäftsführung:
 05673 / 501-161

 Heimleitung:
 05673 / 501-3151

 Pflegedienstleitung:
 05673 / 501-3052



Philippstiftung Immenhausen Wohnpflegeheim Phase F

Seit Juli 2010 gibt es im Stadtkern von Immenhausen ein Wohnpflegeheim Phase F.

Dort leben dauerhaft Menschen zwischen 18 und 65 Jahren, die ein neurologisches Krankheitsbild haben. Darunter fallen Unfallopfer, Menschen mit Gehirnblutungen oder Multipler Sklerose. Durch diese Erkrankungen kommt es zu Lähmungen von Armen und Beinen, das Schlucken und Sprechen ist oft erschwert oder unmöglich.

In unserem Wohnpflegeheim werden diese Menschen gepflegt und individuell therapiert. Es gibt Physio- und Ergotherapie, um die Bewegungseinschränkungen zu verbessern, Logopädie, um das Sprechen und Schlucken zu fördern. Außerdem wird Musiktherapie und Biografiearbeit angeboten.

In der Freizeit sind gemeinschaftliche Aktivitäten wie Gesellschaftsspiele, Waffeln backen und der Besuch der Eisdiele in der Innenstadt von Immenhausen wichtig.

Die ärztliche Betreuung erfolgt durch einen ortsansässigen Hausarzt. Auch Fachärzte für Neurologie und Urologie werden konsiliarisch mit einbezogen.

10 SOS – die wichtigsten Telefonnummern im Überblick

0561 988669-0

Wichtige Telefonnummern

110
112
112
112
0561 116 117
030 19240
06131 19240
0551 19240

Kinderkliniken

Zentrum für Frauen- und Kindermedizin im Klinikum Kassel	0561 980-5550
Mönchebergstraße 41–43, 34125 Kassel	
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters Herkulesstraße 111, 34119 Kassel	0561 31006-0

Hilfe für Eltern mit Babys und Kleinkindern

z. B. bei übermäßigem Schreien, etc.

Babysprechstunde i. Praxis Ziegler:	0561 2076674
Kasseler Familienberatungszentrum (kafa):	0561 78449-0
Baby- und Kleinkindambulanz	
Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe:	0561 31006-111

Sonstige wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge,	0800 1 11 01 11
rund um die Uhr für Sie da:	0800 1 11 02 22
Elterntelefon	
"NummergegenKummer"	0800 1 11 0 55 0
Notruf für vergewaltigte Frauen/Mädchen	0561 772244
Frauenhaus Kassel	0561 898889
Frauenhaus Landkreis Kassel	0561 4910194
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
24 Stunden erreichbar	
Schwanger?	
Und keiner darf es erfahren?	
24 Stunden erreichbar	0800 40 40 020

Notdienst

Kinder und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst Kassel

Mönchebergstraße 41-43, 34125 Kassel

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-22.00 Uhr Mi., Fr. 15.00-22.00 Uhr Sa., So., feiertags 09.00-22.00 Uhr

Telefax: 0561 988669-18

Im Alter gut versorgt sein und sich wie Daheim fühlen



Mathilde-Zimmer-Stiftung



Alten- und Pflegeheim Luisenhaus in Kassel-Wilhelmshöhe

Wir bieten:

- Familiäre Atmosphäre
- Fachkompetente Pflege durch Pflegefachkräfte
- Beschäftigungstherapie / Veranstaltungen
- Eigene Küche / Kiosk / Wäscheservice
- Gute Bus- und Straßenbahnanbindung
- Therapiegarten

Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos über unsere Leistungen:

Im Druseltal 1, 34131 Kassel

Telefon: 056-3181-0 Fax:0561-3181400

Internet: www.mzst.de

Mail: richebaecher.luisenhaus@mzst.de

Wir freuen uns auf Sie!

Umweltlabor Kassel A. Prison e. Kfr.

Wallstraße 8 34125 Kassel

Tel.: 0561 7129270 Fax: 0561 7219277 Mikrobiologische, sensorische, chemische und physikalische Untersuchungen von Wässern und Lebensmitteln

Gefährdungsanalyse und Hygieneüberwachung nach VDI



www.umweltlabor-kassel.de

Gesundheit in den besten Händen



Meine eigenen Telefonnummern:

Kinderarzt/ärztin
Hebamme
Frauenarzt/ärztin

Wenn gar nichts mehr geht

Vielleicht kennen Sie das Gefühl: "Ich schaffe es nicht mehr, ich weiß nicht mehr weiter. Meine Sorgen und Nöte sind so groß, keiner unterstützt mich, keiner versteht mich!" Ihre Gedanken kreisen immer um die gleichen Themen, Sie haben das Gefühl Sie drehen sich im Kreis und es gibt keinen Ausweg. Verzweifeln Sie nicht, es gibt immer einen Weg aus aussichtslosen Situationen. Es gibt Ansprechpartner/-innen, die ein Ohr für Sie haben und Sie in "Krisensituationen" unterstützen können! Sie finden mit ihnen eine Lösung. Wichtig für Sie zu wissen, diese Angelegenheiten werden vertraulich behandelt! Wir helfen Ihnen in Ihrer schwierigen Lebenssituation schnell, zeitnah und unbürokratisch.

Für Sie 24 Stunden erreichbar:

Rettungsdienst	112
Telefonseelsorge	0800 11 10 11 1
Polizei	110
Frauenhaus	0561 898889
Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe in Notfällen	0561 31006-0
24-stündige ärztliche Bereitschaft an	
allen Wochentagen und Feiertagen	

Arztnotrufzentrale Kassel

0561 116 117

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 19.00–07.00 Uhr (am nächsten Morgen)
Mi. 13.00–07.00 Uhr (am nächsten Morgen)
Fr. ab 13.00 über das Wochenende bis Mo. 07.00 Uhr

Beratungszentrum AKGG

0561 8164444

Sprechzeiten:

Mo.15.00- 18.00 UhrDi., Do., Fr.09.00-11.00 UhrMi.13.00-16.00 UhrSa.10.00-12.00 Uhr

Beratung auch in türkischer, russischer und spanischer Sprache

Beratungsstelle Bewusste Elternschaft

0561 895377

Sprechzeiten:

Mo., Do. 14.00–18.00 Uhr Di., Mi. 09.00–12.00 Uhr Fr. 09.00–12.00 Uhr

Beratungsstelle für Kinder und Eltern DKSB

0561 899852

Sprechzeiten:

Mo., Fr. 10.00–12.00 Uhr Mo., Mi., Do. 14.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Kassel

Psychologische Beratungsstelle:

Sprechzeiten:

Mo. 08.30-10.00 Uhr und 10.00-15.30 Uhr

Di –Do 14 00-15 30 Uhr Fr 08.30-11.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mo. 10.00-11.30 Uhr Μi 16.00-17.30 Uhr

Jugendamt - Allgemeine Soziale Dienste 0561 7875301

Öffnungszeiten des Bereitschaftsdienst: Mo.-Do. 08.00-17.00 Uhr Fr. 08.00-13.00 Uhr

Heilhaus 0561 983260

Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört

Pro familia 0561 7661925-0

Sprechzeiten ohne Anmeldung: Di. 17.00-19.00 Uhr Fr. 10.00-12.00 Uhr

Öffnungszeiten und Termine nach Vereinbarung:

Mo. 09.00-16.00 Uhr

09.00-13.00 Uhr und 16.30-19.00 Uhr Di.

Mi. 09.00-13.00 Uhr

Dα. 09.00-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr

Fr. 09.00-13.00 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst 0561 787-5390

Gesundheitsamt Region Kassel

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 08.30-16.00 Uhr Fr. 08.30-12.30 Uhr



Kasseler Familienberatungszentrum

für Kinder, Jugendliche und Familien e. V. 0561 78449-0

tel. Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do. 08.30-12.00 Uhr, 14.00-16.30 Uhr

Di., Fr. 08.30-12.00 Uhr

Sozialdienst kath, Frauen (SKF) 0561 7004236

Sprechzeiten:

Mo., Do. 10.00-12.00 Uhr Di. 15.00-18.00 Uhr Fr. 09.00-12.00 Uhr

Schwanger? Und keiner darf es erfahren?

Telefon: 0800 40 40 020

24 Stunden erreichbar! Dolmetscherinnen in 15 Sprachen

www.geburt-vertraulich.de

Babyklappe Marienkrankenhaus

Marburger Straße 85, 34127 Kassel

Fragen und anonyme Beratung im Notfall: 0180 33 20 640 (Haben Sie etwas Geduld, bei der Vermittlung des Gesprächs)



Branchenverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistung. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

Alten- und	
Pflegeheime	69, 71, 73, U 3
Alten- und	
Krankenpflege	67, 68
Altenpflegeschule	en 47
Arbeitsvermittlun	ıg 29
Ärzte	65, 66
Ausbildung	47, 48, 49
Bäder	55
Ballettschule	51
Bauingenieure	41
Behinderteneinric	htungen 9, 21
Behindertenhilfe	9, 13, 22, 45, 70
Berufsbildungs-	
zentren	33, 47, 48, 49
Catering	22
Drogenhilfe	13

U 4
3
30
U 2
31
9, 17, 19
21
15
55
15
3
48
41
13

4, 8
58
13
48
4
25
73
66
3
11
22
51
65
71
63

3, 67, 68
71
g 13
13
13
7
73, U 3
', <mark>19, 2</mark> 3
2, 51
55
73
30, 47
12, 20
63

U = Umschlagseite

PRESSUM



Herausgeber:

mediaprint infoverlag gmbh Lechstr. 2, 86415 Mering Registergericht Augsburg, HRB 10852 USt-IdNr.: DE 811190608

Geschäftsführung: Dr. Otto W. Drosihn. Ulf Stornebel Tel.: 08233 384-0 Fax: 08233 384-247

info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:

Stadt Kassel, Dezernat V, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Frau Katja Schöne, Adresse s. o. Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh

Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh - Kerstin Merkel

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen: Die Bildnachweise stehen in den jeweiligen Fotos. 34117015/2. Auflage/2014

Df1 - - - - - - - - - - - - -

Werbedruck GmbH, Horst Schreckhase Dörnbach 22, 34286 Spangenberg

Papier:

Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind auch auszugsweise - nicht gestattet.

Betreutes Wohnen Ambulante Pflege Kurzzeitpflege Stationäre Pflege

Gesundheit Nordhessen Seniorenwohnanlagen



Die Seniorenwohnanlagen SWA Kassel bieten Ihnen genau das an Service und Sicherheit, was zu Ihrer aktuellen Lebensgestaltung passt: ob Betreutes-Service-Wohnen, ambulante Pflege, Kurzzeitpflege oder stationäre Pflege.

Machen Sie sich rechtzeitig Gedanken über Ihren dritten Lebensabschnitt.

Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne.

Rufen Sie uns an:

Seniorenwohnanlagen Kassel GmbH Standort Fasanenhof - Tel. 0561 87983-0 Standort Lindenberg - Tel. 0561 95077-0 Ambulanter Pflegedienst - Tel. 0561 87983-50

www.gesundheit-nordhessen.de/swa



heißt Familien willkommen

Rundum wohlfühlen bei dm

Kasseler dm-Märkte bieten umfangreiches Sortiment für Eltern und Kinder

dm-drogerie markt in Kassel setzt auf eine besonders familienfreundliche Einkaufsatmosphäre mit breiten Gängen und einem Wickeltisch in jedem dm-Markt. Das vielfältige Angebot für den Nachwuchs reicht von Pflegeartikeln über Nahrungsmittel bis hin zu Zubehör für Spiel und Sicherheit.

Günstige dm-Marken

Für die Körperpflege von Babys und Kindern stehen Eltern alternativ zu den bekannten Markenartikeln auch dm-Marken zur Verfügung, die rund 30 Prozent günstiger sind. Sie werden speziell von dm entwickelt und stehen führenden Marken durch ihre hohe Qualität in nichts nach. Bei Fragen zum Sortiment helfen die dm-Mitarbeiter gerne weiter.



Entspannt einkaufen mit Kindern: In jedem Kasseler dm Markt rundet ein Schaukelpferd für die Jüngsten das familienfreundliche Einkaufserlebnis ab.

dm-drogerie markt in Kassel



